

MITTEILUNGEN

Ausgabe 2

Juni 2019

NEUES DORFTAXI für die Lichtenwörther Bevölkerung



Nähere Informationen dazu auf Seite 4.



MARKTGEMEINDE
LICHTENWÖRTH

PHOTOVOLTAIK-PROJEKT

(nähere Informationen dazu auf Seite 5)

Inhaltsverzeichnis

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS	3
BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS	4
Plastikfreie Gemeinde	4
Dorftaxi NEU - ein Erfolgsprojekt geht weiter	4
Photovoltaik in Lichtenwörth	5
Spatenstich „Neuer Sportplatz“	6
Wirtschaftlicher Umgang mit Steuergeldern - neue Ausschreibung Sportplatz Hochbau	7
Letzter Baustein - Wanderweg „die Nadelburg“	7
Verkehrsspiegel beim Nadelburg-Cafe	8
Unterstützung unserer Vereine	8
E-Bike-Kurs 2019	8
Radweg Landesausstellung	9
Wohnpark am alten Sportplatz - „Junges Wohnen und Reihenhäuser“	10
Straßensanierung	11
Sanierung Bushaltestelle Kirchenkurve	11
Glyphosatfreie Gemeinde	11
Verlängerung der Buslinie bis zum Rübenplatz	12
Volksschule zu Besuch am Gemeindeamt	13
Baumpflanzung - Geburtsjahrgang 2018	13
Aufregung um ausgebrachten Hühnermist - Inforunde durch Bgm. Harald Richter	14
Firmenlauf - Wir waren dabei!	14
GEMEINDE	16
Haben Sie eine Frage an unseren Bürgermeister?	16
Bienenfreundliches Lichtenwörth	16
Jugendbus zum Splash Hard	17
Ostermarkt am Villa-Teich	18
Heizölaktion für Winter 2019/2020	19
Gemeindemuttertagsfeier	19
74. Jahrestag der ehem. ungarischen Lagerinsassen	20
Naturnah gärtnern!	21
KINDERGÄRTEN/SCHULEN	22
Aus dem Kindergarten Nadelburg	22
Aus dem Kindergarten Scheiterlege	23
Musikschulverband Steinfeldklang	24
HISTORISCHES	27
„Der Sperrghof“ zu Lichtenwörth	27
VEREINE	28
Pensionistenverband - Programm 2019	28
Generalversammlung des Fischereivereins	28
Wurststangenschnapsen am 18. Mai 2019	29
Musikkapelle Lutunwerde mit Schwung Richtung 25-jährigem Gründungsjubiläum	30
HEGERING-Schießen am 6. April 2019	30
Kinder- und Jugend Tenniscamp	31
Aktion „Kindersicherung“ und „Fahrrad“	32
Lichtenwörther Turnverein	33
Basisausbildung	34
Florianifeier	34
Feuerwehrfest im September	35
Was geschieht mit Ihren Spenden?	35
Sei dabei! Komm zur Feuerwehrjugend	35
Erste Hilfe Kurs	35
SERVICE	36
Tipps von der Polizei Eggendorf	36
„Genussvolles Lichtenwörth“	37
Veranstaltungskalender	38
VOR Mobile Ticketing: Öffentlicher Verkehr leicht gemacht!	40
VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2019/2020 für Wien, NÖ, Bgld.	41
Müllkalender	42
Kostenlose Rechtsberatung	42
Öffnungszeiten - Gründeponie und Bauhof	43
Umwelt - Plastikfrei	44
Lebensqualität und Selbstbestimmung - Caritas Pflege in Niederösterreich	45
Ärzte-Notdienst	46
Zahnärztlicher Notdienst	47
Heurigenkalender	48
GRATULATIONEN	50
RÜCKBLICK AUF 2016	52

Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Lichtenwörtherinnen, liebe Lichtenwörther!
Werte Jugend!

Eine lebens- und liebenswerte Gemeinde zu erhalten sollte eines der obersten Ziele für uns alle sein und dafür setze ich mich mit meinem Team gerne ein.

Gemeinsame Arbeit mit den Lichtenwörther Landwirten

Gemeinsam mit den Landwirten, Betrieben und AnrainerInnen rund um die Gülle- und Mistausbringung wurde mit der freundlichen Unterstützung von Fachleuten eine Mediationsrunde abgehalten. Näheres im Innenteil auf Seite 14!

Projekte in Vorbereitung oder umgesetzt!

Das Projekt „Junges Wohnen“ ist kurz vor der Umsetzung, damit wir Wohnungen für unsere Jugend kostengünstig bauen können. Noch im Herbst 2019 sollte der Spatenstich gemeinsam mit 16 Jugendlichen aus Lichtenwörth erfolgen!

Die versprochene Straßensanierung „Am Fohlenstand“ und „Grießgasse“ ist im Zeitplan. Der Fohlenstand ist bereits in der Fertigstellung und Ende Juni/Anfang Juli starten wir mit der Sanierung der Grießgasse.

DANKE für das Verständnis der AnrainerInnen während dieser Sanierungsmaßnahmen!!

Wohnbau, Sportplatz und Verkehrskonzepte

Mit dem Verkauf des „Alten Sportplatzes“ und den damit verbundenen zusätzlichen Wohnbauprojekten auf diesem Areal, ist die Erstellung eines Verkehrskonzeptes mit Bürgerbeteiligung bereits in Ausarbeitung.

Das Verkehrskonzept für den Bereich „Neuer Sportplatz“ wird am 18.6.2019 dem Gemeinderat präsentiert und darauffolgend auch den betroffenen AnrainerInnen. Gemeinsam werden wir Lösungen erarbeiten und umsetzen!

Hochbau für den „Neuen Sportplatz“ – sorgsamer Umgang mit Steuergeldern!

Die beiden Ausschreibungen für die Spielfelder und Leitungsbau sind geprüft und mit den Angeboten auch im Kostenrahmen! Der Hochbau hat jedoch nicht unseren finanziellen Vorstellungen entsprochen und deshalb wurde ein Widerruf von mir beauftragt und eine Neuausschreibung in Auftrag gegeben. Den Zeitplan können wir trotzdem halten.

Lasst uns jetzt jedoch die bevorstehenden Sommerferien und Urlaubstage im Kreise unserer Familie und Freunde genießen, damit wir Kraft und Energie für die kommenden Herausforderungen tanken können.

Ich wünsche Ihnen, Ihrer Familie und Freunden einen erholsamen Sommer zuhause oder an Ihrem Ferienort.

Einsetzen, Durchsetzen, Umsetzen!

Bürgermeister
Harald Richter

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Lichtenwörth

Verantwortlicher Redakteur: Bürgermeister Harald Richter, 2493 Lichtenwörth, Hauptstraße 1,
Telefon: 02622/75227, E-Mail: gemeindeamt@lichtenwoerth.at, Internet: www.lichtenwoerth.gv.at

Erscheinungsort: Lichtenwörth

Hersteller: Druckerei Wograndl, Mattersburg, Druckweg 1

Plastikfreie Gemeinde

Diverse Medien liefern uns fast tagtäglich besorgniserregende Bilder und Berichte zu Mikroplastik und den Folgen von Plastik!

Um dieses Thema in unserer Gemeinde voranzutreiben, musste eine Entscheidung getroffen werden. In Folge durfte ich zu einem gemeinsamen Workshop einladen, wo wir in 3 Gruppen verschiedene Themen wie die Vermeidung in Haushalten, Vereinen, Gewerbe und Gemeinde diskutierten.

Das Ergebnis wurde in einer großen Runde zusammengefasst und die weiteren Arbeitspakete aufgeteilt.

So gibt es in naher Zukunft eine Abstimmung mit unseren Vereinen und Betrieben, um auch hier zur



Vermeidung von Plastik gemeinsam Lösungen zu erarbeiten.

Ein großes Dankeschön an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Dorftaxi NEU – ein Erfolgsprojekt geht weiter

Bereits seit 2013 ist unser Dorftaxi in Betrieb und die Fahrten mit unserer Bevölkerung steigen stetig. Dank des unermüdlichen Einsatzes unserer Lenkerin und Lenker sowie leidenschaftlichen Umgangs mit ihren Fahrgästen, gewinnt dieses soziale Service in unserer Gemeinde einen besonderen Status.

Um das Angebot an Leistungen und Fahrzeiten sowie flexiblen Anfahrtsmöglichkeiten beneiden uns viele Gemeinden! Um dieses Service weiter auszubauen, habe ich mich gemeinsam mit dem Dorftaxiteam im Herbst 2018 auf die Reise gemacht, um ein neues Fahrzeug zu besichtigen. Zahlreiche Modelle und Marken wurden getestet und auch einige Fahrzeuge



probegefahren. Schlussendlich waren die Tipps unserer Profis sehr hilfreich bei der Auswahl des zukünftigen Fahrzeuges.

So einigten wir uns gemeinsam auf einen Ford Custom in einer Vollausstattung. Auf unsere Dorftaxigäste wartet nun ein moderner und mit so ziemlich jedem Komfort ausgestattetes Fahrzeug für die Transporte in unserer Region.

Ein großes und herzliches Dankeschön an unser Dorftaxiteam und auch den mehr als großzügigen Sponsoren unserer Marktgemeinde!! Ohne euch wäre diese Anschaffung und Aufrechterhaltung unseres Dorftaxis nicht möglich!

Photovoltaik in Lichtenwörth

Seit 2016 schreitet der Ausbau von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden in unserer Gemeinde voran. Im Herbst 2019 erreichen wir den für unsere Gemeinde gemeinsam mit der EVN geplanten Ausbau.

Dem jedoch nicht genug, ist das größte Projekt für wiedererneuerbare Energie Österreichs, auf Lichtenwörther Gemeindegebiet geplant. Dieses Projekt besteht aus vier Teilen, welche wir Ihnen gerne näherbringen möchten:

Projekt Teil 1:

7 Megawattanlagen – 7 ha Bienenwiese und nachhaltige Biotopförderung

Die Freiflächen neben dem Betriebsgebiet und im Bereich des Heutalhofes sollen dafür verwendet werden, um den größten Photovoltaikpark Österreichs entstehen zu lassen. Hierfür ist ein Flächenbedarf von ca. 7 ha erforderlich, welcher aus Grundflächen der Gemeinde, aber auch von unseren Landwirten gemeinsam zur Verfügung gestellt werden soll.

Auf diesen Flächen soll neben der Photovoltaikanlage auch eine Bienenwiese, Haltemöglichkeiten für Nutztiere, Wasserflächen und Rückzugszonen für Singvögel aber auch Niederwild geschaffen werden!

Nach einer Versuchsreihe gemeinsam mit verschiedenen Institutionen wird eine Erweiterung dieses Photovoltaikparks angestrebt. Bis zu 60 Megawatt wären in Zusammenarbeit mit unseren Landwirten und Grundeigentümern möglich!

Projekt Teil 2:

Große Dachflächen – wie etwa bei landwirtschaftlichen Gebäuden – werden durch Kostenbeteiligung des



v.l.n.r. GGR Helga Marquart, GR Ing. Rene Arner, GR Daniel Hemmer, Bgm. Harald Richter, GR Christian Rumpler, Vize-Bgm. Sebastian Zenz, GGR Johann Prandl, GR Jürgen Lichtenauer

Betreibers (Wienstrom) angemietet und der Besitzer verdient mit der Photovoltaik am Dach auch noch Geld!

Projekt Teil 3:

Alle restlichen Dachflächen der Häuser auf Gemeindegrund werden vollständig mit Photovoltaik ausgestattet, um so die maximale Menge an erneuerbarer Energie produzieren zu können. Zusätzlich wird hier ein BürgerInnenbeteiligungsmodell angeboten, wo eine jährliche Rendite an die Beteiligten ausgeschüttet wird!

Projekt Teil 4:

Alle Lichtenwörther Haushalte können anhand einer Finanzierungsbeteiligung kostengünstig eine Photovoltaikanlage am eigenen Dach errichten lassen. Durch den Verkauf des Einspeisestroms lassen sich die Anschaffungskosten sehr effizient refinanzieren!

Eine Einladung zu den einzelnen Infoveranstaltungen wird ab Herbst 2019 in den Haushalten eintreffen!



Elektroinstallationen, -überprüfungen und -befunde
Haushaltsgeräte, Lieferservice und Montage
Satellitenmontage, -einstellung und -überprüfung
Heizungsregelungen
Störungsservice

Hans Peter Glander
Werkmeister Elektrotechnik

Dr. Karl Renner Gasse 23
2493 Lichtenwörth

0699 / 105 47 819

elektrotechnik@glandas.com

Spatenstich neuer Sportplatz

Nach vielen Vorberatungen mit allen Fraktionen und einem EINSTIMMIGEN Beschluss im Gemeinderat zum Vollausbau des neuen Sportplatzes konnten die Arbeiten im Frühjahr beauftragt werden, um zeitgerecht einen spielfertigen Rasen zu bekommen.

Fast zeitgleich wurde ein feierlicher Spatenstich gemeinsam mit allen Fraktionen, Firmen, Spielern des SC Lichtenwörth und einigen Ehrengästen abgehalten. Die Spielfläche und das Trainingsfeld sind bereits im Entstehen und sind im Zeitplan.

Wie geht es mit dem Sportplatz weiter?

Der Leitungsbau steht zum Beschluss in der nächsten Gemeinderatssitzung an und kann danach laut Zeitplan starten.

Sorgsamer Umgang mit Steuergeld!

Unter diesem Augenmerk habe ich die zu hohe Angebotslegung für den Hochbau widerrufen und eine Sondersitzung des Gemeinderates einberufen. In Fol-



v.l.n.r. Bmstr. Ing. Wolfgang Makovec, BH Mag. Markus Sauer, Altpfarrer Rudolf Schramböck, Bgm. Harald Richter, Klubobmann Reinhard Hundsmüller, Thomas Winter, SC-Obmann Hermann Bayer

ge werden die Leistungen für den Hochbau nochmals ausgeschrieben, um die Kostenschätzung einhalten zu können. Eine Übergabe für den Spielbetrieb erfolgt rechtzeitig vor der Frühjahrsaison 2020.

Lichtenwörther
Karosserie & Lackierzentrum

☛ 02624-52 999 ☚
Ebenfurth Gewerbezone 3

...wenn's
Dellen
hagelt

Wir befreien Fahrzeuge kostengünstig von Dellen durch Hagel- oder Unfallschäden und bieten eine kostenlose Versicherungsabwicklung
★ gratis Ersatzfahrzeug

www.lichtenwoerther.at

Wirtschaftlicher Umgang mit Steuergeldern

Neue Ausschreibung Sportplatz Hochbau

Zum neuen Sportplatz gibt es mittlerweile sehr viele Gerüchte und politisch motivierte Meinungen! Gerne möchte ich Ihnen deshalb offen alle Informationen übermitteln.

Die Planung für den neuen Sportplatz erfolgte gemeinsam mit dem Gemeinderat im Frühjahr 2018, wo wir ein technisches Büro mit den notwendigen Arbeiten beauftragt haben. Natürlich immer mit den dazugehörigen Beschlüssen im Vorstand und Gemeinderat.

Hier wurden verschiedene Ausbauvarianten angestrebt: von der Minimalvariante bis hin zum Vollausbau des neuen Sportplatzes. Diese Kostenschätzungen und entsprechende Pläne wurden dem gesamten Gemeinderat vorgelegt.

Damit wir dieses Projekt gemeinsam angehen, wurden laufend Sitzungen und Abstimmungen mit dem Gemeinderat und dem SC Lichtenwörth sowie dem Land NÖ abgehalten.

Im Herbst 2018 wurden verschiedene Beschlüsse gefasst und das Projekt auf Schiene gebracht. Mit Jänner 2019 wurden die ersten Angebote für die beiden Spielfelder ausgeschrieben und noch im Februar der Vollausbau der beiden Spielfelder **EINSTIMMIG** beschlossen.

Der Leitungsbau und der Hochbau wurden zu jedem Schritt mit dem SC und dem Gemeinderat gemeinsam ausgearbeitet und die Ausschreibungen dazu gestartet.

Die Ausschreibung beim Hochbau hat jedoch bei weitem das Budget überschritten und deshalb wurden von mir als erste Maßnahme zur Neuausschreibung des Hochbau eine Sondergemeinderatssitzung einberufen und alle Unterlagen für die Gemeinderäte vollständig und rechtzeitig am Gemeindeamt zur Abholung hinterlegt.

Enttäuschend und für mich ohne jegliches Verständnis zogen am 12.06.2019 neuerlich Gemeinderäte nach der Initiative von Manuel Zusag aus und blockierten so eine massive Kostenersparnis für unser Bürgerinnen und Bürger.

Hier erwarte ich mir mehr Verantwortung und keine politischen Spiele zum Nachteil für unsere Gemeinde.

Ich bin dem Gebot der Sparsamkeit untergeordnet und deshalb ist eine neue Ausschreibung notwendig.

Das Ziel soll ein konsequenter und nach finanziellen Maßstäben errichteter Sportplatz sein.

Letzter Baustein – Wanderweg „die Nadelburg“

Die Nadelburg! Eine Reise zur Industrialisierung! Den letzten Baustein hat unser Künstler Herbert Ofenbach präsentiert und der Gemeinde übergeben. Damit konnten die 8 Station zur Reise der Industrialisierung mit stimmigen Bildern dargestellt werden.

Ein traumhaftes Gemälde für unsere Gemeinde!
Danke Herbert für Deinen großartigen Beitrag.

v.l.n.r. Vize-Bgm. Sebastian Zenz, Herbert Ofenbach, Bgm. Harald Richter, GGR Helga Marquart, Franz Ofner-Winkler



Verkehrsspiegel beim Nadelburg-Cafe

Viele Meinungen zur besagten Kurve beim Nadelburg-Cafe sind bei mir eingetroffen. Dass dieser Bereich nicht mit der optimalen Breite ausgestattet ist, ist eben historisch gewachsen.

Trotzdem war es notwendig, dafür eine passende Lösung zu finden. Ohne dem Betreiber des Nadelburg-Cafes wichtige Parkplätze wegzunehmen, andererseits aber die Sicherheit für den Verkehr zu optimieren.

Mit dem größten Verkehrsspiegel wurde diesem Umstand Rechnung getragen und eine lebbare Lösung gefunden.

Danke an die vielen Tipps und Lösungsvorschläge, die zur Sicherheit beigetragen haben!!

Unterstützung unserer Vereine

Unter dem Motto „Gemeinsam mehr erreichen“ wurde kurzerhand seitens der Gemeinde beim Pensionistennachmittag ausgeholfen, um die sehr engagierten Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther bei der Versorgung der zahlreichen Gäste zu unterstützen.

Ein großes Lob an unsere junggebliebenen LichtenwörtherInnen für die tolle Organisation des Pensionistennachmittags.



E-Bike-Kurs 2019

E-Bikes erfreuen sich stetig wachsender Beliebtheit. Denn Elektrofahrräder ermöglichen vielen Menschen den Zugang zum Radsport. Die Unterstützung durch den Elektromotor erleichtert das Fahren bei längeren Strecken, bei Gegenwind und Steigungen.

Aus diesem Grund fand am Samstag, 25. Mai 2019, in Zusammenarbeit mit dem ÖAMTC ein kostenloser E-Bike-Kurs am Rübenplatz statt.

Die TeilnehmerInnen nutzten die Gelegenheit, sich im geschützten Bereich besser mit dem E-Bike vertraut zu machen. Die Coaches standen drei Stunden lang mit Tipps und Tricks zu Fahrtechnik und Sicherheit zur Seite.

Am Programm des dreistündigen Kurses stand ein Hindernis- und Geschicklichkeitsparcours, zudem



wurde auch Raum für persönliche Beratung und Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmern geboten.

Radweg entlang des Neustädter Kanals

Versprochen-Gehalten!! Nachdem wir die Partnerschaft mit der NÖ Landesausstellung erreicht haben, wurde im Zuge der Landesausstellung auch der Radweg entlang des Wr. Neustädter Kanal fertig gestellt und im Mai feierlich eröffnet.



v.l.n.r. Vize-Bgm. Sebastian Zenz, GGR Johann Prandl, GGR Helga Marquart, Bgm. Harald Richter



Die Marktgemeinde Lichtenwörth ist ein Teil dieser schönen Entwicklung und hat dazu auch die entsprechenden Informationstafeln am Radweg und auch im Ort aufgestellt, um unsere Gemeinde durch einen sanften Tourismus zu beleben.

Danke an alle die bei diesem Projekt mitgearbeitet haben und unsere Gemeinde ein Stück lebenswerter gestaltet haben.

KFZ-Meisterbetrieb Gerhard Zöger

Service und Reparatur aller Marken



2700 Wr. Neustadt, Pottendorferstr. 162

Tel 02622 / 26 449

Fax 02622 / 26 449-10

www.kfzsoeger.at



Danke für Ihr Vertrauen
Ihr KFZ Zöger-Team

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo-Do 7.00 - 12.00 Uhr

12.30 - 16.00 Uhr

Fr 7.00 - 12.00 Uhr

Wohnpark am alten Sportplatz „Junges Wohnen und Reihenhäuser“

Versprochen-Gehalten!!

Am Areal des alten Sportplatzes starten wir gemeinsam mit der EBSG mit 16 geförderten Wohneinheiten „Junges Wohnen“ und mit 13 ebenfalls geförderten Reihenhäusern!!

Das Projekt „Junges Wohnen“ aber auch die Reihenhäuser sind für die Entwicklung unserer Gemeinde enorm wichtig und umso mehr freut es mich, die Förderungen für diesen Wohnpark erreicht zu haben.



Aktuell erfolgen die Fertigstellung der Einreichunterlagen und danach die Ausschreibung durch die EBSG für die Baufirmen. Sollte der Zeitplan halten, erfolgt im Herbst 2019 der Spatenstich für die ersten geförderten Wohneinheiten am alten Sportplatz.



v.l.n.r. GGR Helga Marquart, GR Vera Reisner, GR Ing. Rene Artner, Bgm. Harald Richter, GR Daniel Hemmer, GR Jürgen Lichtenauer, Vize-Bgm. Sebastian Zenz, GGR Johann Prandl

Mit den jetzt 29 Wohneinheiten starten wir im Herbst. Im Endausbau sollen insgesamt 79 Wohneinheiten für unsere Jugend, Familien und Junggebliebenen LichtenwörtherInnen zur Verfügung stehen.

Nachhaltiges Wachstum im Einklang mit der ganzen Gemeinde und der zur Verfügung stehenden Infrastruktur ist bei diesem Projekt gelungen. Ich freue mich auf einen gemeinsamen Spatenstich im Herbst 2019!!



Straßensanierung

Unsere Straßensanierung schreitet voran. Wie mit allen AnrainerInnen abgestimmt, werden aktuell der Unterbau und die Entwässerung am Fohlenstand fertiggestellt. Danach folgt die Gießgasse. Heuer stehen noch weitere Sanierungsarbeiten beim Straßenbau an.

Die Ergebnisse der Kanalbefahrung sollten demnächst bei uns eintreffen!



Sanierung Bushaltestelle Kirchenkurve

Mit großer Unterstützung unseres Bauhofteams konnte die Sanierung der Bushaltestelle in der Kirchenkurve gemeinsam geplant und auch finalisiert werden.

Danke für euren hervorragenden Job für unsere Gemeinde, den ihr tagtäglich liefert. Mit dieser Sanierung haben wir unser Lichtenwörth wieder ein Stück lebenswerter gestaltet!

v.l.n.r. Dieter Baumann, Otto Nesler, Bgm. Harald Richter



Glyphosatfrei auf öffentlichen Flächen

Glyphosatfrei auf öffentlichen Flächen ist eine besondere Herausforderung für unsere Gemeinde. Gemeinsam mit unserem Bauhofteam wurde deshalb eine Spezialmesse für besondere Behandlungsmethoden und Geräte in Tulln besucht. Danke Jungs für eure Unterstützung. Gemeinsam machen wir unsere Heimatgemeinde lebenswerter!

v.l.n.r. Fritz Koisser, Petra Hirner, Bgm. Harald Richter, Martin Glatz



Verlängerung der Buslinie bis zum Rübenplatz

Versprochen – Gehalten!! Die Verlängerung der Buslinie bis zum Rübenplatz erfolgt im Sommer 2020. Bis dahin werden die entsprechenden Genehmigungen und Umbauten geplant und in weiterer Folge umgesetzt, damit die Fahrgäste eine genehmigte Aus- und Einstiegstelle entlang der Pötttschingerstraße benutzen können.

Es werden zukünftig zwei zusätzliche Haltestellen angelegt, um den Anrainern aus diesem Siedlungsbereich die Anbindung an den öffentlichen Verkehr zu erleichtern.

Danke an Johann Müllner (Kirchenkurve) als Obmann der Genossenschaft für die Unterstützung bei diesem Projekt und die Bereitschaft den Bus am Rübenplatz wenden zu lassen.



v.l.n.r. Vize-Bgm. Sebastian Zenz, GR Harald Ringhofer, GGR Helga Marquart, GR Jürgen Lichtenauer, GR Christian Rumpler, Bgm. Harald Richter, GR Daniel Hemmer

Möchten Sie regelmäßig per E-Mail über Veranstaltungen, Mülltermine, besondere Ereignisse in Lichtenwörth informiert werden?

Sie können sich über unsere Homepage www.lichtenwoerth.at zu unserem regelmäßigen Newsletter anmelden. Den Menüpunkt „Gemeindeamt-newsletter abonnieren“ anklicken, Daten bekannt geben, Newslettertyp auswählen, die neuen Datenschutzbestimmungen akzeptieren und auf „senden“ klicken.

So verpassen Sie keine Gemeindetermine mehr!



Volksschule zu Besuch am Gemeindeamt

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse Volksschule kamen aufs Gemeindeamt, um einen Eindruck über die Tätigkeiten zu erlangen.

Bürgermeister Harald Richter zeigte den Schülerinnen und Schülern die Räumlichkeiten und erzählte ihnen von den Aufgaben eines Bürgermeisters, des Gemeinderats sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes.

Die anschließende gespielte Trauung kam bei den Kindern sehr gut an.



Baumpflanzung - Geburtsjahrgang 2018

Am Samstag, 4. Mai 2019, fand für alle Kinder des Geburtsjahrgangs 2018 gemeinsam mit den Kindern und deren Eltern eine Baumpflanzung in der Horitz statt.

Dieser Baum soll ebenso wie unsere Kinder wachsen, gedeihen und gesund bleiben. Unsere Kinder mögen - wie ihr Lebensbaum - ihre Wurzeln ebenfalls in unserer Heimatgemeinde behalten.

Es wurde auch ein Schild mit den Vornamen der Kinder angebracht.



Aufregung um ausgebrachten Hühnermist Inforunde durch Bgm. Harald Richter

Auf Facebook sorgte Anfang April ein Posting über das Ausbringen vom Hühnermist in Stadtnähe eines Lichtenwörther Landwirtes für Aufregung. Wie ist es dazu gekommen?

Am 2.4.2019, späterer Nachmittag, wurde ein Hühnermist im Stadtfeld ausgebracht und der aufkommende Wind hat den Geruch Richtung Wr. Neustadt getragen.

Dies hat viele Betriebe als auch Anrainer betroffen und daraus hat sich in Folge eine Menge an medialer Aufmerksamkeit ergeben.

Um solche Belastungen und mediale Austragungen in Zukunft vermeiden zu können und das Verständnis auf allen Seiten herzustellen, habe ich in Folge zu einer gemeinsamen Abstimmungstermin mit der Unterstützung von Fachleuten eingeladen.

Hier konnten der betroffene Landwirt, der Bauernbund Lichtenwörth, Umwelthanwaltschaft, betroffene Betriebe und Anrainer als auch die Gemeindevertretung all ihre Herausforderungen, Sorgen aber auch Lösungsvorschläge offen diskutieren.



v.l.n.r. LtAbg. Bgm. Alfredo Rosenmaier (Ebenfurth), Vize-Bgm. Sebastian Zenz, Ing. Heinrich Schwarz, Florin Daravoina, Bgm. Harald Richter, Johann Müllner, Vize-Bgm. Margarete Sitz (Wr. Neustadt), Gerhard Zöger, Stadtrat Horst Karas (Wiener Neustadt)

Besonders hervorzuheben ist die Einsicht aller beteiligten Personen zu diesem Thema!

Gegenseitiges Verständnis und Toleranz auf allen Seiten ist am Ende der Mediationsrunde das Hauptaugenmerk. Auch werden laufend Gesprächsrunden zwischen der Gemeinde und den Lichtenwörther Landwirten folgen, wo wir gemeinsam an einer lebenswerten Gemeinde arbeiten!!

Firmenlauf – Wir waren dabei!

Die Marktgemeinde Lichtenwörth war auch heuer wieder beim 20. Firmenlauf in Wiener Neustadt mit dabei. Wir starteten mit sechs Laufteams.

Die Vorbereitungen waren enorm, wobei zuletzt täglich gemeinsame Trainings absolviert wurden. Trainiert und voller Tatendrang fieberten die Sportler aus unserer Marktgemeinde diesem Sportevent entgegen.

Am 6.6.2019 war es schließlich soweit. Unsere Motivation konnte nicht gebrochen werden und wir fuhren rechtzeitig mit dem Dorftaxi nach Wr. Neustadt, um uns noch warmlaufen und vorbereiten zu können.

Mit beachtlichen Leistungen kamen unsere Teams im Ziel an und wurden professionell vom Veranstalter versorgt. Wegen des begrenzten Platzangebots traten wir danach die Heimreise an, wo wir unsere Erlebnisse am Marienmarkt ausklingen ließen.



Ich möchte mich herzlichst bei den Sportlerinnen und Sportlern unserer Heimatgemeinde für ihren Einsatz und Erfolg bedanken und freue mich auf den Firmenlauf 2020!

your **PRINT** our **PASSION**

📍 7210 Mattersburg

☎ 02626/62216

✉ print@wograndl.com

🌐 www.wograndl.com

WOGRANDL

DRUCK

OFFSET DRUCK

- Bücher
- Broschüren
- Folder
- Visitenkarten
- Kalender
- Plakate
- Zeitungen
- Mappen
- Flyer
- Briefpapier
- Kuverts
- u.v.m.

DIGITAL DRUCK

Auflagen ab
1 Stück
möglich

- Bücher
- Broschüren
- Folder
- Visitenkarten
- Kalender
- Plakate
- Zeitungen
- Flyer
- u.v.m.

WERBE TECHNIK

- Werbetafeln
- Etiketten
- Plakate
- Rollups
- Beschriftung
- Hinterglasdruck
- T-Shirts
- Keilrahmen
- Banner
- Bodenwerbung
- Largeformat
- u.v.m.

Haben Sie eine Frage an unseren Bürgermeister?

Haben Sie eine Frage an unseren Bürgermeister, die auch für viele andere Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther wichtig ist?

Dann stellen Sie uns diese per Post an das Gemeindeamt Lichtenwörth (Hauptstraße 1, 2493 Lichtenwörth, zH Frau Elisabeth Weitzer) oder per E-Mail an elisabeth.weitzer@lichtenwoerth.at

Aus allen Einsendungen wird Bgm. Harald Richter gerne in jeder Ausgabe der Gemeindezeitung eine Frage beantworten.

Alle Anliegen werden anonym veröffentlicht.



Bienenfreundliches Lichtenwörth

Der 20. Mai ist seit 2018 unser Weltbienentag!

Das Leben der Wildbiene: Die meisten Wildbienenarten sind Einzelgänger. Sie bauen ihre Nester und versorgen ihre Brut alleine. Dabei werden in der Erde, in Hohlräumen und Pflanzenstängeln Brutzellen angelegt. Das Weibchen stattet jede Brutzelle mit Pollen als Larvennahrung aus und legt ein befruchtetes Ei darauf. Anschließend wird die Zelle verschlossen. Die junge Biene entwickelt sich in dieser Zelle und verlässt sie als erwachsene Biene erst im folgenden Jahr.

Was bringen uns diese kleinen Helfer?

- Da Wildbienen schon bei niedrigeren Temperaturen fliegen, helfen sie auch bei schlechtem Wetter die Bestäubung zu sichern. Ein Weibchen erbringt eine Bestäubungsleistung von 80-300 Honigbienen.
- Durch das Anbieten der Nisthilfen sichert man sich langfristig bessere Erträge durch Vergrößerung der ansässigen Population. Bei einer optimalen Blütenbestäubung sind die Früchte haltbarer und größer.

Aufstellungsort: Die ideale Ausrichtung ist nach Osten bzw. Südosten, da die Bienen mit der Morgensonne aktiv werden, auf die wärmenden Sonnenstrahlen angewiesen sind und sie zur Orientierung brauchen. Das Material des Hotels ist sehr feuchtigkeitsempfindlich und muss daher vor Regen geschützt werden. In der Nähe des Wildbienenhotels sollte lockere Erde

und eine flache Schale mit Wasser bereitgestellt werden. Da die Öffnungen zugemauert werden.

Bereitstellen von Nahrungsangebot: Wildblumen anpflanzen: In der Umgebung der Nistkästen (Radius 300-500 m) braucht es ein reichhaltiges Blütenangebot als Futter. Neben Obstbäumen erfüllen auch einheimische Wildblumen und Sträucher (auch in Töpfen oder Kisterln) diesen Zweck: Palmkätzchen, Wildrosen, Kornblumen, Ringelblumen, Natternkopf, Löwenzahn, Thymian, Ysop, Melisse, Borritsch, Dirndeln (= Kornelkirsche), Lupinien, usw.

Jahresablauf: Das Bienenhotel (nicht verwechseln mit dem Insektenhaus) bleibt dann bis etwa Ende Juni stehen, dann ist die Hauptflugzeit der roten und der gehörnten Wildbienen vorbei. Um die Kokons (mit Sekret hergestelltes Gehäuse) vor intensiver Sonneneinstrahlung zu schützen (Gefahr des Austrocknens), gibt man das Hotel im Sommer an einen schattigen, kühlen aber trockenen Platz (Schimmelgefahr). Für andere Wildbienenarten sollten Kübel mit Sand oder Totholz zum Nisten bereitgestellt werden.

Als Bienenzüchter sage ich: „Jeder kann beim Schutz der Tiere mithelfen und im Garten auf regionale Pflanzen setzen“.

Die Natur in Lichtenwörth schätzen!

GR Daniel Hemmer



JUGENDBUS ZUM



Liebe Jugend!

Die Marktgemeinde Lichtenwörth organisiert für alle 18- bis 28-jährigen Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther einen Jugendbus zum

SPLASH HARD
am Samstag, 13. Juli 2019
Ratzersdorfer See/St. Pölten
Abfahrt um 13.00 Uhr beim Gemeindeamt
Rückkehr: ca. 01.00 Uhr

Die Buskosten übernimmt die Marktgemeinde Lichtenwörth.

Anmeldungen (mit Namen, Adresse und Geburtsdatum) bitte
per E-Mail an susanna.leebe@lichtenwoerth.at
(Platzreservierung im Bus nach Einlangen der Anmeldung!)

**Wir freuen uns auf ein gemeinsames,
stimmungsvolles Festival!**

Harald Richter
Bürgermeister

Sebastian Zenz
Vizebürgermeister

Ing. Rene Artner
Jugend-Gemeinderat

Ostermarkt am Villa-Teich

Für den traditionellen Ostermarkt bot die Insel am Villa-Teich wieder eine traumhafte und wunderbare Kulisse. Die BesucherInnen konnten sich bei den heimischen Gastronomen laben und Osterartikel von den BetreiberInnen erstehen.



Der Osterhase und seine Osterrosi schafften es auch heuer wieder, beim Ostermarkt vor Ort zu sein. Die beiden brachten jedem Kind ein buntes Osterei mit.



Um 19.30 Uhr wurde das Osterfeuer entzündet. Für die musikalische Unterhaltung sorgte wieder Roland Roggenhofer.



Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle, welche zum Zustandekommen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Dem treuen und lieben Publikum gebührt der allergrößte Dank, denn ohne dieses wären all die Anstrengungen umsonst gewesen.



Sehr geehrte Lichtenwörtherinnen!
Sehr geehrte Lichtenwörther!
Liebe Jugendliche und Kinder!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie einen erholsamen Sommer zu Hause oder an einem Ferienort. Kommen Sie gesund und erholt wieder in unsere Marktgemeinde zurück. Unseren Landwirten wünsche ich unwetterfreie Monate, viel Erfolg und eine gute Ernte.

Mit freundlichen Grüßen
Helga Marquart



Heizölaktion für Winter 2019/2020

Die Marktgemeinde Lichtenwörth beabsichtigt eine Heizölaktion für den Winter 2019/2020 durchzuführen, um bei Abnahme einer größeren Menge an Heizöl einen besseren Preis erzielen zu können.

Sollten Sie Interesse daran haben, ersuche ich Sie, sich am Gemeindeamt bei Frau Elisabeth Weitzer mit Bekanntgabe Ihrer beabsichtigten Menge unter der Tel. 02622/75227-14 **bis 28.6.2019** zu melden.

Gemeindemuttertagsfeier

Am 11. Mai 2019 fand die bereits traditionelle Muttertagsfeier statt. Hier werden alle Mütter der Marktgemeinde Lichtenwörth, die Ihren 70er bereits überschritten haben, als Ehrengäste geladen und von der Gemeinde bewirtet. Heuer fanden von 211 geladenen Mütter nur 45 ins Haus der Gemeinde.

Für die Programmgestaltung sorgten die Schüler der Volks- und Musikschule sowie der Singkreis Lichtenwörth.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen LehrerInnen, Mitwirkenden und all den Verantwortlichen bedanken,



die für einen wirklich wunderbaren und reibungslosen Ablauf der Veranstaltung gesorgt hatten.

Für das leibliche Wohl sorgte unser altbekannter Gastwirt Hans Schani Prandl.

Ich wünsche mir, dass nächstes Jahr, mehr Mütter den Weg zu dieser wunderschönen Feier finden werden. Alle Schüler, die sehr viel an Zeit und Geduld dafür aufgebracht haben und im nächsten Jahr wieder werden, würden sich sicher darüber freuen.

Ihr GGR Vorderwinkler Hermann

Sehr geehrte Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie erholsame Urlaubstage. Kommen Sie gestärkt und gesund aus Ihrem wohlverdienten Urlaub zurück.

Ihr GGR
Vorderwinkler Hermann
Tel.Nr. 0699/19 04 19 58
E-Mail: hermann.vorderwinkler@aon.at



74. Jahrestag der ehem. ungarischen Lagerinsassen

Am 25. April 2019 besuchten uns letzte Überlebende des Anhaltelagers Lichtenwörth mit ihren Angehörigen aus Ungarn sowie einer Abordnung der jüdischen Kultusgemeinde von Budapest.

In den Ansprachen wurde vor allem darauf hingewiesen, welch ungeheures Unrecht den Internierten angetan wurde und dass alles daran gesetzt werden muss, dass solche oder ähnliche Ereignisse nie wieder vorkommen.

Anschließend erfolgte beim Gedenkstein am Johann Löchinger Platz, in Gegenwart einer Abordnung von GemeindevertreterInnen, die Kranzniederlegung.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Pachzelt, die uns immer wieder das Betreten ihres Firmengeländes ermöglicht, um zu den ehemaligem Anhaltelager zu gelangen.

Auch beim Kriegerdenkmal wurde von der jüdischen Abordnung, zum Gedenken an alle Opfer der Na-



zi-Zeit, ein Kranz nach jüdischem Brauch niedergelegt. Nach einem gemütlichen Nachmittag und einer kleinen Jause im Gasthaus Halbwax wurde die Delegation mit dem Versprechen, im nächsten Jahr wieder zu kommen, verabschiedet.

Ihr GGR
Vorderwinkler Hermann



Lutunwerdeballon

die Heimat von oben erleben ...



Ferdinand Huber

Schrebergartengasse 5
2493 Lichtenwörth

+43 664 73 52 27 15
info@lutunwerdeballon.at
www.lutunwerdeballon.at

KFZ Meisterbetrieb
Ferdinand HUBER
Alles für jedes Auto

Elektrik
Mechanik
Havariedienst
Reifendienst

Ferdinand Huber

Gewerbestraße 3
2493 Lichtenwörth

+43 664 73 52 27 15
info@kvsl.at

Naturnah gärtnern!

Chemie raus, Natur rein!

Der beste Magnet für alle Gartennützlinge ist ein Garten, in dem auf den Einsatz von Gift verzichtet wird und viele verschiedene heimische Pflanzen stehen. Ein Holzhaufen, Steinhaufen, Schnittgut oder liegengelassenes Laub bieten den Nützlingen einen guten Lebensraum.

Bodenverbesserung

Kompost und Sand: Lockern Sie den Boden mit Kompost auf. Dieser liefert Nährstoffe und sorgt für Hohlräume im Gartenboden. Verdunstung von Wasser minimieren Sie, wenn Sie die Flächen rund um die Bäume und Pflanzen mit einer Mulchschicht bedecken. Der Mulch sorgt dafür, dass der Boden feucht bleibt. Das Aufkommen von Unkraut wird unterdrückt. Sie können Rasenschnitt, Laub oder Rinde als Mulch verwenden. Verteilen Sie eine 2 bis 3 cm dicke Schicht auf dem Boden.

Blumenerde Torffrei

Durch Torf Abbau ist also mit einem Mal jahrtausendlang gewachsene Natur dahin. Torf kann hervorragend CO₂ speichern, welches freigesetzt wird, wenn der Torf abgetragen wird und so das Klima schädigt. Mit dem Torfabbau werden außerdem wertvolle Lebensräume zerstört und die Artenvielfalt gefährdet. Um die Moore zu schützen, verzichten Sie auf torfhaltige Erde. BIO Blumenerde ohne TORF hat die gleiche Qualität.

Mehltau und Pilze

Eine Kräuter-Arznei gegen Mehltau ist ein Aufguß aus Schachtelhalm, der vor allem vorbeugend wirkt. Kräuterbrühen und Sud sind ein traditionelles Mittel

im Pflanzenschutz und zur Abwehr von Schädlingen. Dafür wird die eingesetzte Heilpflanze Brennessel 24 Stunden in kaltem Wasser eingeweicht und bei bewölkten Wetter auf die Blätter gespritzt.

Regenwasser kostenlos

Um wertvolles Trinkwasser der Umwelt zu sparen und um den Pflanzen beim Gießen weiches Wasser bieten zu können, wird in den Gärten Regenwasser kostenlos aufgefangen. Diverse Zimmerpflanzen wie Palmen und Farne bevorzugen ebenfalls Regenwasser!

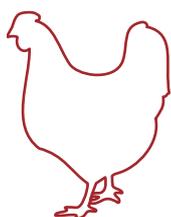
Schmetterlinge

Die Schmetterlinge werden immer weniger. Schmetterlinge bilden mit etwa 160.000 beschriebenen Arten die zweitreichste Insektenordnung der Welt. In Österreich gibt es etwa 4.000 Schmetterlingsarten. Ein schmetterlingsfreundlicher Garten ist ein vielfältiger, bunter Garten. Der einfachste Einstieg ist ein Wildblumenbeet. Ein Wildblumenbeet können Sie in großen Kübeln oder Blumentöpfen einsäen oder in Blumenkästen auf dem Balkon. Als Nektarquelle dienen: Blaukissen, Rot-Klee, Lavendel, Thymian, Sommerflieder, Distel und Herbst-Aster.



Gemeinsam ökologisch leben in Lichtenwörth!

Ihr
Gemeinderat
Daniel Hemmer



Schneckerl's
HÜHNERGRILL

Martin Morgenbesser
Pötschingerstrasse 9
2493 Lichtenwörth

Tel.: 0660 218 19 80
E-Mail: office-shg@aon.at
schneckerls-huehnergrill.at

Ihr Spezialist rund um
Granit - Marmor - Kunststein

Grabsteine
Bachtrögl!
Inhaberin Birgit Leitner
Beratung und Verkauf

Neudörflerstraße 28
2492 Zillingdorf
Termine nach Vereinbarung
0676 - 557 83 72
0676 - 557 03 58
grabsteinebachtroegl@gmx.at

Aus dem Kindergarten Nadelburg

Seit April 2019 ist Andrea Herzog, die Kindergartenpädagogin der gelben Gruppe, in Karenz – wir möchten uns auf diesem Weg nochmal für die tolle Zusammenarbeit mit dir bedanken! Ramona Kronaus folgte ihr nach – herzlich willkommen in unserem Team.

Alle Jahre wieder...

... kommt der Osterhase in den Kindergarten. Das heurige Osternest war eine Becherlupe gefüllt mit leckeren Süßigkeiten!



In der roten Gruppe hielt nach den Osterferien erstmals das Projekt „spielzeugfreie Gruppe“ Einzug. Gemeinsam schickten wir die Spielsachen auf Urlaub und

ersetzen sie durch Alltagsmaterialien. Die Kinder erklären gerne: „Die rote Gruppe ist ab jetzt die Bastlergruppe! Wir basteln unser Spielzeug nämlich selbst!“. Außerdem fallen bereits einige Veränderungen auf, ein Kind meinte zum Beispiel: „Bei uns ist es jetzt immer so ruhig, stimmt's?“ Wir sind gespannt, was uns diese Zeit noch bringt und sind uns bereits jetzt schon sicher – nächstes Jahr schicken wir unser Spielzeug wieder auf Urlaub!



Gegen Ende eines jeden Kindergartenjahres gibt es den lang ersehnten Vorschulkinderausflug. Dieser führte uns auch heuer wieder in die landwirtschaftliche Fachschule Warth. Das Thema war dieses Mal „von der Biene zu Honig und Kerze“. Bereits in der Früh fuhren wir mit dem Bus zu unserem Ausflugsziel. Dort angekommen lernten wir viele interessante Dinge über Bienen, durften einen Bienenstock von innen betrachten, stellten eine Kerze her, kosteten unterschiedlichen Honig und durften sogar lebende Bienen streicheln. Müde aber vollgepackt mit vielen tollen Momenten und Informationen, kamen wir zu Mittag wieder im Kindergarten an. An dieser Stelle möchten wir uns beim Elternbeirat bedanken. Er steht uns das ganze Jahr mit Rat und Tat zur Seite und hat für diesen Ausflug auch wieder die Buskosten übernommen – DANKESCHÖN!



Aus dem Kindergarten Scheiterlege

Am 20. März 2019 besuchten wir das Theaterstück „Mama Muh & die Krähe“ im Haus der Gemeinde. Das Theaterstück war sehr nett und kindgerecht aufgebaut. Ein paar unserer Kinder durften sogar auf der Bühne mitspielen und hatten dabei viel Spaß.

Von 2.-3. April 2019 fand ein Trommelworkshop unter der Leitung von Frau Karin Dorninger bei uns statt. Das Trommeln machte viel Spaß, allerdings war es auch sehr anstrengend. Die Kinder waren sehr konzentriert und zum Abschluss dieses Workshops gab es eine Vorstellung für die Eltern.

Unser Osterfest war am 11. April. Wir bedanken uns

recht herzlich bei Familie Pauer für die Spende der gefärbten Eier.

Der heutige Ausflug führte unsere Vorschulkinder gemeinsam mit dem Kindergarten Nadelburg in die LFS Warth. Sie durften dort viel über das Thema „Von der Biene zu Honig und Kerze“ erfahren. Besonders abenteuerlich waren die Busfahrt und das Streicheln der Bienen.

Vor den Sommerferien müssen wir uns noch von unseren tüchtigen „Vorschulkindern“ verabschieden. Wir wünschen euch für euren weiteren Lebensweg viel Spaß und Erfolg in der Schule.

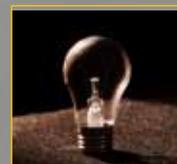


STRASSENLATERNE AUSGEFALLEN?

Sollten Sie den Ausfall einer Straßenlaterne bemerken, ersuchen wir Sie, dies am Gemeindeamt bekannt zu geben:

Tel. 02622/75227

E-Mail: gemeindeamt@lichtenwoerth.at



FRANZ MÜLLNER

GmbH.

**IHR
TISCHLER**
MACHT'S PERSÖNLICH

**Bau- und Möbeltischlerei
Möbelhandel**

Fabriksgasse 6, 2493 Lichtenwörth
Telefon: 02622/75292 Fax: DW 4

Musikschulverband Steinfeldklang

Guten und regelmäßigen Musikunterricht...

- kann man sich von einer Musikschule mehr erwarten? Natürlich, denn der Kulturauftrag darf bei einer inzwischen so gewachsenen Institution wie der Musikschule Steinfeldklang nicht zu kurz kommen. Zahlreiche Ensembles unterstützen Lehrkräfte und SchülerInnen bei ihrer Arbeit und ihren Erfolgen.

Mit Stolz dürfen wir heute über einige unserer Projekte berichten. Wenn Sie mehr über die Musikschule Steinfeldklang erfahren möchten, abonnieren Sie uns auf Facebook, oder besuchen Sie unsere Webseite (www.steinfeldklang.at).

Dir. Mag. Gerhard Cernek

Mama, heute ist DEIN Tag!

Nun zeige ich dir, wie sehr ich dich mag. Beim Muttertagskonzert am Samstag, 11.05.2019, zauberten Kinder der Volksschule und Musikschule Lichtenwörth ihren Muttis ein Lächeln ins Gesicht. Melanie Fleck führte durchs Programm, das voller stimmungsvoller Lieder und Gedichte war.

Mit viel Liebe einstudiert von Andrea Winkler, Bettina Trimmel, Christoph Ebner, Melanie Fleck, Eva Feimer und Thomas Gaspar und vorgetragen von bezaubernden Kindern und dem Singkreis unter der Leitung von Dipl. Päd. Maria Müllner.

Anita Vockner



Premiere für den ersten gemeinsamen Blockflötentag der niederösterreichischen Musikschulen Landesregion Süd am 11. Mai 2019 in der Musikschule Ebenfurth! Der Musikschulverband Steinfeldklang war mit Schülerinnen und Schülern der Blockflötenklassen von Christina Cernek und Eva Mannsberger vertreten. Über 40 Kinder sammelten viele interessante Erfahrungen in Improvisation und Ensemblespiel. Wir freuen uns auf eine Fortsetzung!

Christina Cernek



© Anna Leisser

Großer Erfolg für den Kontrabass

Vor zwei Jahren hat die Bass Klasse, bestehend aus E-Bass und Kontrabass, als eigenständige Klasse an der Musikschule Steinfeldklang begonnen. Gestartet wurde im Mai 2017 mit einer zweimonatigen Schnupperphase. Diese brachte den damals neunjährigen Maximilian Gaisch zum Kontrabass, welcher sofort große Begeisterung für das Instrument zeigte – und sich mittlerweile zu einem sehr engagierten „Kern“ der



© Jochen Jedlicka

Streicherklassen entwickelt hat. Der Kontrabass ist ein sehr flexibles Instrument, welches nicht nur aus klassischer Musik – sondern auch aus moderner Musik wie Pop, Rock und Jazz nicht wegzudenken ist.

Das konnte man auch bei Maximilians Auftritten bestaunen: neben dem Kammerensemble und der großen Streicher-Kooperation gab es auch jazzige Solostücke zu hören.

Wir wünschen Maximilian weiterhin viel Erfolg und Spaß am Musizieren und freuen uns schon darauf, ihn in verschiedensten Formationen, sowie solistisch weiterhin auf der Bühne begrüßen zu dürfen!

Gernot Brandl

Bandnight 2019 - so geht Musikschule!

Cooler Bands, super Sound, kühle Drinks und knackige Hotdogs – wir waren mittendrin statt nur dabei!

Dass die Bandnight zum dritten Mal stattfand, merkte man schon allein daran, dass sie heuer deutlich mehr Zuschauer anlockte, als die Jahre zuvor.

Nicht nur begeisterte Eltern, sondern auch Freunde und junge Fans unserer Bandmitglieder ließen sich den Event des Jahres nicht entgehen.

Es ist erstaunlich, wie lässig unsere SchülerInnen schon auf der Bühne standen und wie cool sie miteinander spielten. Von Nervosität keine Spur, es machte echt Spaß, den Fortschritt der MusikerInnen und SängerInnen zu beobachten.

Wer gedacht hat, ein Musikschulkonzert müsse fad sein, der war anscheinend schon länger nicht mehr bei unseren Konzerten.

Wir hoffen ihr seid bei den nächsten Events auch dabei und feiert mit uns die jungen „Stars“!

Melanie Fleck



© Jochen Jedlicka

Rot und blau –

das sind die Farben der Stonefield Strings. Soweit zur Optik, doch musikalisch ist dieses Orchester noch viel bunter, wie man am 10. Mai 2019 wieder hören konnte. Mit einem Programm von Barock über Romantik bis zum Rock präsentierte sich das Kooperationsorchester aus zwei Musikschulen bereits in der dritten Saison.

Dass aus sämtlichen Streichinstrumenten (Geige, Bratsche, Cello, Kontrabass) ein Orchester entsteht, das nichts zu wünschen übriglässt, zeigten die rund vierzig Musiker von klein bis groß. Auf welche Projekte können wir uns im nächsten Schuljahr freuen...? Wir sind gespannt!

Gabriel Hasenburger



© Jochen Jedlicka

Zirkusluft...

...schnuppern und dann gleich mit dem Zirkus davonlaufen - wer hat sich das nicht schon einmal gewünscht? Für einige junge Musiker wäre dieser Traum beinahe in Erfüllung gegangen, doch Verbandsobmann Stefan Wöckl blieb bei seinem Entschluss: er sparte zwar nicht mit Lob für die einzigartige, musikalische Unterstützung bei den vier Shows (über 1.000 Gäste!) am 17. Mai 2019, untersagte dem Orchester jedoch, sich mit dem Zirkus Pikard davonzumachen. Der Traum der großen Tournee ist nur aufgeschoben. Heute ist nicht alle Tage – wir kommen wieder – keine Frage!

Gerhard Cernek



© Jochen Jedlicka

Aktuelles aus der Bläserklasse Lichtenwörth

Unsere Kinder aus der Bläserklasse Lichtenwörth haben in diesem Schuljahr großartige Fortschritte gemacht. Sie ernteten für die musikalische Umrahmung der diesjährigen Erstkommunion viel Lob und konnten auch bei dem gemeinsamen Weihnachtskonzert mit dem Musikverein Lutunwerde glänzen. Es wird weiter fleißig geprobt, denn das nächste Konzert steht schon vor der Tür: am 22. Juni wird wieder gemeinsam mit dem Musikverein Lutunwerde beim Sommernachtskonzert musiziert. Doch das soll hoffentlich nicht das letzte Konzert für die Kinder gewesen sein: die Musikschule freut sich sehr, dass nach dem Sommer die jetzige Bläserklasse in das neue Jugendblasorchester Lichtenwörth übergehen wird.

Stefanie Novotny



© Stefanie Novotny

GASTHAUS

Hermann Felber

Hauptplatz 7
2493 Lichtenwörth
Telefon: 02622/75247

Hochzeiten
Clubräume
Feste
Vereinsfeiern
Tagungen
Betriebsfeiern



MITTWOCH RUHETAG!

*Besuchen Sie auch unser
Waldgasthaus „Zur Ulme“ von
April bis September*

*(Täglich ab 15.00 Uhr geöffnet, nur bei
Schönwetter)*

Gasthaus Johann Prandl

*Hauptstraße 39
2493 Lichtenwörth
(Tel: 02622/75221)*

*Gut bürgerliche Küche,
Warme und kalte Speisen,
Räumlichkeiten für Hochzeiten,
Geburtstags- und
Betriebsfeiern,
Tagungen, Seminare,
Komfortzimmer mit
Dusche und WC*

*Dienstag und Mittwoch
Ruhetag!*

*Auf Ihren Besuch
freut sich
der Familienbetrieb
Johann Prandl*

„Eine(r) von uns“ – Lichtenwörther Talente und Erfolge: Hier könnte auch Ihr Artikel stehen!
Nützen Sie die Gelegenheit, Ihre Talente und Erfolge - egal ob im Bereich Sport, Kunst, Kultur, Musik etc. - zu präsentieren. Ihren Beitrag senden Sie bitte per E-Mail mit dem Betreff „Gemeindezeitung“ an gemeindeamt@lichtenwoerth.at

„Lichtenwörth - im Wandel der Zeit“

„DER SPERNGHOF“ ZU LICHTENWÖRTH

Ein Beitrag von Franz Ofner-Winkler

Der sogenannte ehemalige „Spernghof“ war ein großer Wirtschaftshof am Hauptplatz. Das Objekt umfasste zusammen das heutige Gebäude des Gasthauses der Familie Halbwax und das Haus der Familie Kornfell. Die Bezeichnung „Sperng“ steht dabei für „Speicher“.

Mit dem Pfarrhof zählen diese Häuser zu den ältesten erhaltenen Bauten von Lichtenwörth. Auch in den alten Urkunden – im Wr. Neustädter Bistumsarchiv – wird der Hof bereits genannt. So wird belegt, dass der „Spernghof zu Lichtenwörth“ am 20. Februar 1538 von den Eheleuten Leopold und Anna Aschacher an Bischof Gregor Angerer von Wiener Neustadt verkauft wurde.

Durch diesen Eigentümerwechsel bürgerte sich für die Gebäude im Laufe der Zeit landläufig der Name „Bischofshof zu Lichtenwörth“ ein und wurde ab damals auch so in den Inventarlisten des Bistums von Wiener Neustadt geführt.

„Bischofshof“ vor allem auch deshalb, weil nach dem Ankauf der Liegenschaft einige Bischöfe von Wiener Neustadt ihren Sommersitz in Lichtenwörth hatten. Sie wohnten dabei im Gebäude des heutigen Gasthof St. Florian, nutzten den bischöflichen Hofgarten auf der Insel im Villateich und zusammen mit ihren Gästen die Möglichkeiten zur Jagd und Fischerei in Lichtenwörth.

Nicht alle Bischöfe waren in Lichtenwörth. Mehrere waren auch im Sommer unterwegs oder nutzten den zweiten bischöflichen Sommersitz, Schloss Linsberg bei Erlach.

In der damaligen Epoche verbrachten einige prominente Geistliche ihre Zeit im „Spernghof“.



Bischof Gregor Angerer

1578 Bischof Lambert Gruter, war hochgeschätzter Hofprediger in Wien und ließ ab 1580 die Lichtenwörther Pfarrkirche erneuern. 1668 Bischof DDr. Laurenz Aidinger, Propst zu St. Stephan in Wien, Lehrer des späteren Kaisers Leopold und Rektor der Universität Wien. 1686 Bischof Christoph Royas de Spinola, stammte aus einem vornehmen Geschlecht in Spanien und der Kaiser nutzte ihn für diplomatische Dienste in ganz Europa. Bischof Franz Anton Puchheim, mit ihm erlosch nach 600 Jahren das Geschlecht der Puchheimer. Er war auch Rat und Regent von Niederösterreich. Nach Klärung seiner Erbfolge nannte er sich ab 1711 Puchheim-Schönborn. Bischof Franz war ein frommer Mann und trug 1713 selbst das Essen zu den Pestkranken.

Da das kleine Bistum Wiener Neustadt zu gering dotiert war, verkaufte Bischof Ferdinand Graf Hallweil ab 1747 einen Teil der bischöflichen Besitzungen in Lichtenwörth: die Winkelmühle und den Hofgarten (in der Nadelburg), die Hofmühle (heute Herzig), die Steinfeldmühle (heute Hofer) und in der Mühlzeile das Zehenthau. Auch einen Teil der Äcker und Wiesen veräußerte er.

Als man das Bistum Wiener Neustadt dann 1785 auflöste, übernahm der Niederösterreichische Religionsfond die verbliebenen Besitzungen der Bischöfe in Lichtenwörth: den Bischofshof, den Bischofswald (Hofau), den Hofstadel (heute Genossenschaft), den Schafhof und das Lehensgut (Fondsgut) mit den dazugehörigen Bauten (Jägerhaus). Auch diese Teile verkaufte man später wieder weiter.

In weiterer Folge wurde der „Spernghof“ in zwei Liegenschaften geteilt, die Familie Halbwax erwarb das Gasthaus, Haus Nr. 127, von Johann Sauer und die Familie Kornfell kaufte im Jahre 1932 das Haus Nr. 126. Die Gebäude des ehemaligen „Spernghofes“ sind gut erhalten und heute vorbildlich restauriert.



Der ehem. Spernghof

Pensionistenverband - Programm 2019



Informationen über Sonderfahrten werden jeweils in den Schaukästen bekannt gegeben.

Freitag, 12.7.2019 Abfahrt: 10.00 Uhr	Fahrt ins „Blaue“ bzw. Überraschungsfahrt Sonderfahrtpreis: EUR 10,00
Dienstag, 6.8.2019 Abfahrt: 7.00 Uhr	Perle des Stodertales - der „Schiederweiher“ Fahrpreis: EUR 33,00
Montag, 2.9.2019 bis Freitag, 6.9.2019	5 Tage Reise auf die Turracherhöhe und div. Ausflüge
Samstag, 21.9.2019 14.00 Uhr	Pensionistennachmittag mit Musik und Tanz Haus der Gemeinde
Dienstag, 24.9.2019 Abfahrt: 7.00 Uhr	Vom Bier bis zum Mohn - Waldviertel Fahrpreis: EUR 24,00
Dienstag, 15.10.2019 Abfahrt: 8.00 Uhr	Sehenswertes rund um Laa a.d. Thaya Fahrpreis: EUR 20,00
Samstag, 19.10.2019 14.00 Uhr	Pensionistennachmittag mit Live Musik und Tanz „Weinlesefest“ Haus der Gemeinde
Dienstag, 12.11.2019 Abfahrt: 12.00 Uhr	Martinigans in Oggau Fahrpreis: EUR 17,00
Samstag, 23.11.2019 14.00 Uhr	Pensionistennachmittag mit Musik und Tanz Haus der Gemeinde
Freitag, 29.11.2019 Abfahrt: 13.00 Uhr	Advent Burg Forchtenstein Fahrpreis: EUR 15,00

Änderungen vorbehalten!

Anmeldungen werden erbeten: Gerti Kovacic - 0699/1928 1206 oder Franz Damberger - 0650/300 56 60

Generalversammlung des Fischereivereins

Am 30. März 2019 fand im GH Felber die Generalversammlung des Lichtenwörther Fischereivereins statt.

Der alte Vorstand trat zurück und nach deren Entlastung wurde ein Wahlkomitee unter der Leitung von Frau GGR Helga Marquart gebildet. Danach wurde ein neuer Vorstand gewählt und von den anwesenden Vereinsmitgliedern einstimmig angenommen.

Als neuer Obmann wurde Tschirk Rudolf und als neuer Obmann Stv. Rothmanner Jürgen gewählt.



Wurststangenschnapsen am 18. Mai 2019

Der Lichtenwörther Fischereiverein veranstaltete am Samstag, 18. Mai 2019, sein schon traditionelles Preisschnapsen, bei dem es erstmalig Wurststangen zu gewinnen gab.

Die sehr zahlreich erschienenen Teilnehmer zeigten ihr Können und so mancher ging mit mehreren Stangen Wurst nach dieser sehr gelungenen Veranstaltung nach Hause.



v.l.n.r. Jürgen Rothmanner, GR Heimo Borbely, Rudolf Tschirk, Andreas Feichtinger, GGR Helga Marquart, Gerhard Richter

Eine Woche später, am 25. Mai 2019, fand am Villa-teich das alljährliche Hegefischen des LFV statt. Es kamen 17 Vereinsmitglieder, die um sehr schöne Preise fischten.

Sieger dieses Preisfischens wurde Szanto Gerald mit 7,80 kg Gesamtgewicht, 2. Jautz Patrick mit 7,40 kg und 3. wurde Tasch Gerhard mit 7,05 kg.



v.l.n.r. Josef Wultsch, Gerhard Tasch, Tobias Szanto, Gerald Szanto, Rudolf Tschirk, Patrick Jautz, Jürgen Rothmanner



Nach der Siegerehrung grillte Obmann Stv. Jürgen Rothmanner für alle Anwesenden.

Ein herzliches Dankeschön all denen, die uns bei diesen beiden Veranstaltungen mit Spenden unterstützt haben.

SCHALLPLATTEN GESUCHT!

Sie haben noch Schallplatten (LPs und Singles), die Sie nicht mehr brauchen?
Ich würde Sie Ihnen abkaufen.
Rock, Pop, Hard Rock, Reggae, Blues usw.



Dieter Ernszt
Aufeldgasse 18
2493 Lichtenwörth
0676/5 420 415



SPENGLEREI-DACHDECKEREI
LANG-KÖSTERKE

A-2493 Lichtenwörth
Tel. 02622 / 75 440
office@langgmbh.at

Musikkapelle Lutunwerde mit Schwung Richtung 25-jährigem Gründungsjubiläum

Nachdem die Musikkapelle das Jahr am 4. Jänner schon mit Schwung beim „Winternachtsball“ in der Arena Nova begonnen hatte, geht es nun weiter im Sauseschritt - beim Aufstellen des Maibaumes in Wr. Neustadt. Die Kapelle begleitete das Aufstellen des Maibaumes durch den Burschenclub Lichtenwörth auf dem Hauptplatz Wiener Neustadt.

In bunter Folge gibt es immer wieder Auftritte.



Es naht aber schon der Juni und da gibt es – wie schon in der Gemeindezeitung vom März angekündigt – das große **Sommernachtskonzert am 22. Juni 2019**, Beginn 19.00 Uhr, vor der Nadelburger Kirche.

Als „Einleitung“ zu diesem Konzert spielt die Musikkapelle „Steinfeldklang“ zur Einstimmung des Publikums. Zu diesem Sommernachtskonzert möchte der Musikverein alle Freunde der Musik herzlich einladen. Sollte Schlechtwetter herrschen ist der 20. Juli als Ersatztermin vorgesehen.

Wir ersuchen weiterhin alle Interessenten, die sich eine Teilnahme an der Musikkapelle vorstellen können, sich bei den Proben oder bei Vorstandsmitgliedern zu melden. Jedes neue Mitglied ist willkommen.

Der Vorstand des Musikvereines

HEGERING-Schießen am 6. April 2019

Jedes Frühjahr treffen sich Jäger verschiedener benachbarter Reviere zum sogenannten Hegering Schießen. Diesmal am Schießplatz Lichtenwörth am Samstag, 6.4.2019.

Doch kurz noch! Was ist ein Hegering und was wird geschossen - und womit? Verschiedene Jagdreviere, meist ident mit Gemeindegebieten, bilden einen Hegering. Ebenfurth, Obereggendorf, Untereggendorf, Lichtenwörth, Eigenjagd Suttner, Zillingdorf und Zillingdorf Wald bilden gemeinsam den Hegering Leitha. Hegeringleiter ist Dr. Hans Blaimauer aus Zillingdorf. Weitergehend sind mehrere Hegeringe zum Bezirk zusammengefasst, zum Land usw. - gleich politischer Einteilung.

Geschossen wird mit Schrotflinten auf bewegliche Ziele, Tontauben. Mehrere Wurfmaschinen werfen die Tontauben aus verschiedenen Stellen in verschiedene Richtungen mit verschiedenem Winkel. Das nennt man Jagdparcours.

Eine Rolltontaupe imitiert den Laufhasen. Jeder Teilnehmer schießt im Wettbewerb einen Durchgang mit 25 Tauben. Jeweils 2 Schuss pro Taube sind erlaubt. Diese Zusammenkunft dient der jagdlichen Übung,



dem sicheren Umgang mit der Waffe, dem Kennenlernen und Vertiefen der Bekanntschaften mit Jagdkameraden aus Nachbarrevieren, vor allem aber auch dem jagdlichen Erfahrungsaustausch und dem geselligen Beisammensein.

Als Lohn gilt der siegreichen Mannschaft ein Wanderpokal fürs Jahr. Einzelnen Siegern ebenfalls ein Pokal und/oder Medaillen.

Die ersten 3 der Gesamtwertung waren 1. Josef Steyrer (L), 2. Kurt Römer (UE), 3. Werner Pötttschacher (OE). Die besten Lichtenwörther: 1. Josef Steyrer, 2. Julius Ofner, 3. Christian Steyrer

Weidmannsheil

Im Namen der Jägerschaft – H. Stöger

Kinder- und Jugend Tenniscamp

Kinder- und Jugend Tenniscamp 2019 mit geprüften Sport- und Tennistrainern!

Montag, 15.7. bis Freitag, 19.7.2019
Täglich von 9 bis 15 Uhr

Programm/Ablauf:

9.00 - 9.30 Uhr
Aufwärm- und Koordinationsspiele
9.30 - 12.00 Uhr
Tennistraining in Gruppen
12.00 - 13.00 Uhr
Mittagessen und Pause
13.00 - 15.00 Uhr
Tennistraining in Gruppen

In diesem Zeitraum befinden sich die Kinder auf der Sportanlage des Vereins unter Aufsicht der Betreuer.

Teilnahmegebühr (für Kinder ab 6 Jahre):

140 EUR – inkl. Mittagessen und Getränke
Für Nichtmitglieder: +30 EUR!



Information & Anmeldung:

Trainer Mag. Andreas Simon, 0676/622 73 52
Um Anmeldung bis spätestens 8. Juli 2019 wird gebeten!

Organisator:

TC Lichtenwörth



KFZ SCHINDLER



Ihr KFZ Betrieb für alle Automarken*

§ 57a Überprüfung bis 3,5t
Service mit Mobilitätsgarantie
Reifenservice
Diagnose

***kostenloser Leihwagen**

2493 Lichtenwörth
Gewerbestraße 5

Tel.: 0 26 22/776 69
Mobil: 0664/ 160 29 44

www.kfz-schindler.at

Aktion „Kindersicherung“ und „Fahrrad“

In Zusammenarbeit mit der Polizei Eggendorf hat der Elternverein Lichtenwörth am 17.05.2019 mit einer Aktion vor der Schule bzgl. „Kindersicherung in Kraftfahrzeugen“ und zum Thema „Fahrräder“ die Eltern der Volksschule und NMS Lichtenwörth persönlich informiert.

Die Kinder der 4. Klasse Volksschule haben zur bestandenen Fahrradprüfung gemeinsam von der Firma Goodyear/Autohaus Czezelits Reifenpartner und vom Elternverein Lichtenwörth ein Warnwestenset überreicht bekommen.



Wir gratulieren allen SchülerInnen und Schülern nochmals recht herzlich zur bestandenen Prüfung!

Ich möchte mich im Namen vom Elternverein Lichtenwörth bei Christian Kreuter, Thomas Landl, beide von der Firma Goodyear, und bei Gabriel Sasu vom Autohaus Czezelits für die Bereitstellung der Warnwesten bedanken. Auch bei Postenkommandant Robert Kalusa für die Sicherheitsinformation an die Eltern.



NINA RÖSCH
Dipl. Ganzheitskosmetikerin

Gesichtsbehandlungen
Waxing/Sugaring
Pediküre/Maniküre
Dauerhafte Haarentfernung/
IPL-Behandlungen
Permanent Make up
Massagen

  Spiegelgasse 10,
1010 Wien

 Hofaugasse 16,
2493 Lichtenwörth

 +4366488506207

 ninaroesch@hotmail.com

 NinaRoeschCosmetics
-Lichtenwörth

Die **Verantwortung** betreffend Inhalt und Korrektheit der einzelnen Artikel/Informationen/**Termine**, die der Marktgemeinde Lichtenwörth für die Gemeindezeitung bzw. Homepage zur Verfügung gestellt werden, **liegt bei den jeweiligen Verfassern!**

Lichtenwörther Turnverein

Frühlingsball

Der diesjährige Frühlingsball war wieder eine gelungene Veranstaltung in wunderschöner Ambiente. Heuer wurde der Ballsaal von zahlreichen Helfern in den Vereinsfarben blau/weiß aufwendig geschmückt.



Außerdem sorgten diverse Neuerungen wie ein Selfie-Corner und die ganz besonders gelungene Eröffnungspolonaise durch Lichtenwörther Jugendliche, einstudiert von Anja Gausterer und Sophia König, für beste Stimmung. Vor der Verlosung (mit Grillparty für 30 Personen als Hauptpreis) durfte natürlich auch eine unterhaltsame Mitternachtseinlage nicht fehlen.



Der Reinerlös der Veranstaltung dient der Aufrechterhaltung des Turnbetriebs und Neuanschaffung von Turngeräten für die jüngsten Turnmitglieder.



Ohne die Hilfe zahlreicher fleißiger Hände und großzügige Unterstützer des Vereins wäre so ein Ball allerdings nicht umsetzbar. Deshalb bedankt sich der LTV recht herzlich für dieses Engagement!

Zusätzliches Turnangebot

Seit März bietet der LTV jeweils Dienstag, 16.00-16.45 Uhr, für Kleinkinder ab 1,5 Jahren „Eltern-Kind-Turnen“ an. Das Angebot wird sehr gut angenommen und macht Eltern sowie Kindern großen Spaß.

Anmeldung vor Ort und Schnupperstunde – wie auch bei allen anderen Turnstunden – jederzeit möglich.



Turnjahr 2019/2020

Nach den Sommerferien startet das neue Turnjahr am **Montag, 09.09.2019!**



Der LTV wünscht allen einen erholsamen Sommer!

Informationen rund um den Verein unter www.ltv1911.at



Basisausbildung

Seit dem Jahr 2018 werden neue Feuerwehrmitglieder nach der neuen Ausbildung „NÖ Feuerwehr-Basiswissen“ ausgebildet.

Die neue Ausbildung ist in drei Ausbildungsblöcke unterteilt und umfasst insgesamt 28 Ausbildungseinheiten zu je 50 Minuten sowie eine Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen von 6 Stunden.

Bei der Prüfung im Bezirk Wiener Neustadt meister-ten die Lichtenwörther KameradInnen Jasmin Locher,

Laura Topic, Florian Brandl, Tobias Szanto und Roland Schedler den theoretischen und den praktischen Teil mit Bravour.



Das Kommando der FF Lichtenwörth gratuliert dazu recht herzlich und bedankt sich für die auf-gebrachte Zeit.

Florianifeier

Bei gutem Wetter konnte Kommandant Robert Müller am Samstag, 4. Mai 2019, die Kameraden der Feuerwehr Lichtenwörth, Vertreter der Gemeinde und zahlreiche Ortsbewohner beim Feuerwehrhaus begrüßen.



Mit dem Antreten der Feuerwehrmitglieder vor dem Feuerwehrhaus folgte, anschließend an die Messe, der offizielle Teil des Florianitages. Im Anschluss der Eröffnungsworten durch Kommandant Robert Müller und den Grußworten von Bürgermeister Harald Richter erfolgten die Beförderungen und Verdienstauszeichnungen.



In den Aktivstand angelobt wurden Jasmin Locher, Laura Topic und Roland Schedler. Das Verdienstzeichen 2. Klasse in Silber des NÖ Landesfeuerwehrverbandes erhielt der frühere Feuerwehrkommandant Herbert Bailer.

Auch die Übergabe neuer Einsatzhelme durch die Marktgemeinde stand auf dem Programm, bevor es mit dem gemütlichen Teil weiter ging.



Feuerwehrfest im September

Auch heuer veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Lichtenwörth von 13. bis 15. September das traditionelle Feuerwehrfest in der landwirtschaftlichen Genossenschaft. Nach der Eröffnung am Freitag finden wieder die bekannten Nasswettkämpfe statt. Am

Samstag wird die Partyband „Keep-cool“ für großartige Stimmung beim Fest sorgen. Eine Festmesse und ein gemütlicher Frühschoppen am Sonntag runden die Veranstaltung ab. Die Freiwillige Feuerwehr Lichtenwörth freut sich über Ihren Besuch.

Was geschieht mit Ihren Spenden?

Auch Sie spenden immer wieder für die Feuerwehr? Im Frühjahr bei den Haussammlungen und im Herbst beim Feuerwehrfest? Zwischendurch besuchen Sie auch noch den Florianitag im Mai und unterstützen auch dort Ihre Feuerwehr?

Aber was passiert eigentlich mit Ihren Spenden? Haben Sie sich das schon einmal gefragt? Sie können beruhigt sein! Wir gehen verantwortungs-

voll mit Ihren Spenden um. Mit den uns anvertrauten Mitteln können wir Ausrüstungsgegenstände anschaffen, die wir für unsere Aufgabenerfüllung benötigen.

Mit der Spendensammlung war es uns möglich, neue Einsatzbekleidung und Einsatzlampen zu kaufen.

Wir möchten uns bei Ihnen allen recht herzlich für die Unterstützung das ganze Jahr über bedanken!

Sei dabei! Komm zur Feuerwehrjugend

Du bist zwischen 10 und 15 Jahre alt und interessierst dich für die Feuerwehr? Dann bist du bei uns genau richtig.

Die Mitgliedschaft in der Feuerwehrjugend (FJ) stellt eine sinnvolle und aufregende Freizeitgestaltung dar und sichert den Nachwuchs der freiwilligen Helfer der niederösterreichischen Freiwilligen Feuerwehren.

Für weitere Informationen kontaktiere unseren FJ-Betreuer Florian Zusage unter 0699/199 82 909.



Erste Hilfe Kurs

Die FF Lichtenwörth plant die Abhaltung eines 16-stündigen Erste Hilfe Kurses im Herbst. Interessierte können sich unverbindlich per Mail unter lichtenwoerth@feuerwehr.gv.at melden. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 20 Personen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Tipps von der Polizei Eggendorf

Gewalt in der Privatsphäre

Heute möchte ich Ihnen einen kurzen Querschnitt durch das Thema Gewalt in der Privatsphäre (Familie) nahe bringen. Mangels fehlenden Mutes etwas zu verändern, gibt es gerade hier eine sehr hohe Dunkelziffer nicht bekannter Fälle. Scheuen Sie sich daher nicht, als Augen- oder Ohrenzeuge gemachte Wahrnehmungen an die Polizei heranzutragen.

Gewaltbeziehungen bleiben leider in den eigenen vier Wänden zu oft unentdeckt.

Das polizeiliche Betätigungsfeld kann hier nur kurz skizziert werden. Im Akutfall haben wir natürlich aus polizeilicher Sicht sofort einzuschreiten und geben die unten angeführten Informationen direkt den Opfern weiter.

Abseits eines polizeilichen Einschreitens können Sie die Gewaltschutzzentren und Zivilgerichte (Bezirksgericht Wiener Neustadt) natürlich auch direkt kontaktieren.

Wegweisung und Betretungsverbot

Hier wird der Gefährder von der Polizei weggewiesen und gleichzeitig wird ein 14-tägiges Betretungsverbot ausgesprochen.

Das Betretungsverbot umfasst in der Regel den gemeinsamen Wohnbereich sowie das dazugehörige Gebäude (z.B. bei Wohnungen kann das Stiegenhaus miteingeschlossen werden). Dem Gefährder werden die Schlüssel abgenommen.

Sowohl der Gefährder als auch das Opfer müssen 14 Tage des Betretungsverbotes einhalten. Bei Zuwiderhandlung wird durch die Behörde eine Geldstrafe verhängt.

Das Betretungsverbot wird von der Polizei überprüft.

Gewaltschutzzentren

In Österreich gibt es in jedem Bundesland ein Gewaltschutzzentrum. Die Hauptniederlassung für NÖ befindet sich in St Pölten. Eine Außenstelle findet sich aber auch in Wiener Neustadt.

Diese werden nach jedem Fall von Gewalt in der Privatsphäre umgehend von der Polizei verständigt.

Nach dem Vorfall nehmen die Mitarbeiter der Polizei mit dem Opfer Kontakt auf und bieten Ihre Hilfe an. Die Hilfe durch die Interventionsstellen und Gewaltschutzzentren ist für das Opfer immer **kostenlos** und besteht aus rechtlicher Beratung (z.B. Aufsetzen von Schriftstücken, Begleitung zum Gericht, Juristische Vertretung bei Gerichtsverhandlungen,...) sowie psychologischer Betreuung.

Gewaltschutzzentrum Wiener Neustadt,

Herrngasse 2a, 2700 Wiener Neustadt

Tel: 02622/24300

office.wr.neustadt@gewaltschutzzentrum-noe.at

www.gewaltschutzzentrum.at

Einstweilige Verfügung (EV)

Durch die einstweilige Verfügung erlangt man einen längerfristigen Schutz.

Die EV kann bis zu einer rechtskräftigen Entscheidung des Gerichtes ausgedehnt werden. Das Gericht entscheidet über den Rahmen der EV. Diese ist dann nicht mehr nur auf den Gefährder beschränkt, sondern kann auf etwaige andere Gefährder (z.B. Verwandte) erweitert werden. Weiters kann die einstweilige Verfügung z.B. auf den Arbeitsplatz ausgeweitet werden. Dadurch kann dem Gefährder auch aufgetragen werden, z.B. das Zusammentreffen sowie die Kontaktaufnahme mit der gefährdeten Person zu vermeiden.

Der Antrag für eine einstweilige Verfügung muss vom Opfer / gefährdete Person beim zuständigen Bezirks-/ Zivilgericht eingebracht werden.

Diese Materie ist natürlich zu umfangreich, um es in diesem Medium unfassend zu thematisieren. Sollten Sie jedoch ein spezifisches Problem haben, dann scheuen Sie sich nicht, Ihre örtlich zuständige Polizeiinspektion oder eine der oben angeführten Institutionen mit diesem Problem aufzusuchen.

Mit freundlichen Grüßen verabschiedet sich bis zur nächsten Gemeindezeitung,

Ihr
Robert Kalusa
Inspektionskommandant
2492 Eggendorf
Tel. 059133/3372



© Baldauf

„Genussvolles Lichtenwörth“

Diesmal dürfen wir Ihnen ein Rezept von Maria Prandl (Heutalhof) vorstellen:

Grammelpogatscherl

Zutaten:

- 25dag Grammeln
- 50dag Mehl
- etwas Rahm
- 1 Schuß Weißwein
- 2 Eier
- 1 TL Salz
- 1 Packung Trockengerm
- Wasser nach Bedarf

1. Aus den Zutaten wird ein Teig gemacht, nicht zu fest.
2. Dann die Grammeln dazukneten.
3. Ca. 1 Stunde zugedeckt rasten lassen.
4. Den Teig ca. 1cm dick auswalken und kleine Krapferl ausstechen.

5. Mit Ei bestreichen und mit Kümmel oder Salz bestreuen.
6. Eine Viertelstunde zugedeckt rasten lassen.
7. Das Blech mit Schmalz bestreichen.
8. Bei mittlerer Hitze ca. 25 Minuten (abhängig vom Ofen) backen. Die Pogatscherl müssen schön hellbraun sein.

Pogatscherl passen sehr gut zu Tee, Bier und Wein! Eine italienische Variante ist Grammel-Focaccia mit Rosmarin und Knoblauch. Eine Art Pizza!

Gutes Gelingen!

Gerne drucken wir auch Ihr Rezept in einer der nächsten Ausgaben ab.

Senden Sie Ihren Beitrag bitte per E-Mail an elisabeth.weitzer@lichtenwoerth.at oder bringen Sie ihn am Gemeindeamt vorbei.

BONUS FÜR
di und mi.

Jetzt EVN Bonuspunkte bei über 200 EVN Powerpartnern einlösen und energiesparende Geräte sichern! Mehr auf evn.at/bonus

BARES GELD SPAREN!
evn.at/bonus

Das Unternehmen ist ein Konzern der EVN Energieversorgungs-Gesellschaft AG, einem Unternehmen der ENERGIEALLIANCE Austria-Gruppe. Die Vollendung der Arbeit ist die abgestimmte Zusammenarbeit mit EVN Partnern.

Veranstaltungskalender - Juli bis September 2019

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT
07.07.2019		Ulmen Frühstück	Ulme
07.07.2019	11.30	Italienischer Brunch	Gasthaus Halbwx
13.07.2019		Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
13.07.2019		Country Fest	Ulme
13.-14.07.2019		Inselheuriger	Insel in der Nadelburg
27.07.2019		Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
27.07.2019		Kirtag Burger	Gasthaus Felber
27.07.2019	19.00	Jakobikirtag	Hauptplatz
28.07.2019	10.00	Jakobikirtag	Hauptplatz
28.07.2019		Kirtag Buffet	Gasthaus Felber
29.07.2019		Blauer Montag	Ulme
30.07.2019	17.00	Kostenlose Rechtsberatung	Gemeindeamt
03.08.2019		Gartenparty	Gasthof Prandl
05.08.2019		Baumumschnitt mit Burger	Gasthaus Felber
05.08.2019	19.00	Jakobi Nachkirtag	Hauptplatz
09.08.2019		Steak- und Grillwochenende	Gasthaus Halbwx
10.08.2019		Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
10.-11.08.2019		Steak- und Grillwochenende	Gasthaus Halbwx
15.08.2019		Ulmen Frühschoppen	Ulme
25.08.2019	14.00	Bauernhoferlebnistag	Heutalhof
27.08.2019	17.00	Kostenlose Rechtsberatung	Gemeindeamt
31.08.2019		Irish Abend	Ulme
01.09.2019	10.00	Einweihung des LeithaBildstocks	Leithabrücke - Rübenplatz
06.-08.09.2019		NÖ Landesmeisterschaften im Gespannfahren	bei der Ulme
13.-15.09.2019		Feuerwehrfest	Genossenschaft
14.09.2019		Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
15.09.2019		Ulmen Frühschoppen	Ulme
21.09.2019	14.00	Pensionistennachmittag	Veranstaltungssaal
24.09.2019	17.00	Kostenlose Rechtsberatung	Gemeindeamt
28.09.2019		Schneckerl's Hühnergrill	Hauptplatz
28.09.2019	15.00	Sturm- & Maronifest	Insel in der Nadelburg
29.09.2019	10.00	Erntedankfest der Pfarre	Pfarrkirche

LICHTENWÖRTHER JUNGSCHAR

Wir bauen einen *LeithaBildstock*



Die Jungschar ist fleißig bei der Arbeit.
Vier Gruppen gestalten vier Bilder.
Die Säule zeichnet ihren Handabdruck.

Mit einer "Heiligen Messe" erfolgt die
Einweihung am

01. September 2019 - 10 Uhr

bei der Leithabrücke – Rübenplatz.

Wenn Sie uns unterstützen oder auch
mitarbeiten möchten, so wenden sie sich

an: Andrea Brandl

Tel.: 0680/33 26 150

oder Hannes Krieger

(Ideengeber und Initiator)

Tel.: 0676/30 55 632

Dieses Projekt wird in den

LeithaBildstock Weg eingebunden -

von Lanzenkirchen bis Nickelsdorf -

Bildstöcke entlang der Leitha zu
errichten.

www.leithabildstock.at



VOR Mobile Ticketing: Öffentlicher Verkehr leicht gemacht!

Die Ostregion ist der größte Mobilitätsraum Österreichs. Nirgendwo fahren mehr Personen mit dem öffentlichen Verkehr, nirgendwo werden mehr Busse und Bahnen für die Fahrgäste bewegt als in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland. Mit dem neuen VOR Mobile Shop eröffnet der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) seinen Kunden einen neuen, modernen Vertriebskanal: Nunmehr finden die Fahrgäste über die VOR AnachB App nicht nur den besten Weg von A nach B, sondern können dort gleich ihr Ticket kaufen – einfach, sicher, mobil!

Einfach von A nach B: VOR AnachB ist ein österreichweiter, mobiler und multimodaler Routenplaner für alle Verkehrsmodalitäten (Öffis, Autos, Rad- und Fußwege sowie deren Kombination) und steht als kostenlose Web- und App-Lösung für Smartphones zur Verfügung. VOR AnachB nutzt immer die neuesten Daten auf Basis der Verkehrsauskunft Österreich (VAO) und zeigt neben der aktuellen Verkehrslage auch alle Baustellen, Staus, Verspätungen, Umleitungen und Änderungen im Verkehrsnetz. Die Informationen fließen in das Routing mit ein und liefern somit aktuelle Verbindungen für jede Abfrage – österreichweit. Allein im vergangenen Jahr 2018 wurden über 16 Millionen Abfragen über die VOR AnachB App getätigt. Mit dem neuen VOR Mobile Shop können nunmehr Fahrgäste nicht nur den besten Weg von A nach B einfach am Smartphone finden, sondern sich gleich das passende Ticket dazu kaufen!

Alles in einer App

Mit dem neuen Mobile Ticketing Shop, welcher in die bekannte VOR AnachB App integriert ist, können alle VOR Tickets bis auf die Jahreskarte gekauft werden. Die Jahreskarte kann wiederum in der App angezeigt werden. Dank der VOR AnachB App haben Kunden

ihr Ticket – vom Einzelfahrschein bis zur Jahreskarte – also auch unterwegs immer mit dabei. „Mit der VOR AnachB App ist ein wichtiger Schritt hin zu einem noch moderneren öffentlichen Verkehr getan, denn wer mit einem entsprechenden Smartphone ausgestattet ist, hat jetzt den gesamten öffentlichen Verkehr praktisch in einer Hand“, freut sich der niederösterreichische Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko. „Entgegen manchem Klischee setzen ja nicht nur junge Menschen, sondern auch immer mehr Fahrgäste im fortgeschrittenen Alter auf neue Technologien, die den Alltag erleichtern“, ist Peter Hanke, Wiens zuständiger Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Internationales überzeugt von den Potentialen des neuen VOR-Angebotes. „Besser unterwegs sein heißt, nicht nur rasch den besten Weg von A nach B zu finden, sondern dass auch das Drumherum sicher und komfortabel gestaltet ist. Und da ist die aktuelle Erweiterung der VOR-Serviceangebote um einen Mobile Ticketing Shop ein wichtiger Schritt, um neue Fahrgäste anzusprechen“, hofft nicht zuletzt der burgenländische Verkehrslandesrat Heinrich Dörner.

Einfach, sicher und besser unterwegs

„Fahrgäste können sich nunmehr den Gang zum Automaten oder Ticketschalter sparen und ihr VOR-Öffi-Ticket ganz einfach über die VOR AnachB App kaufen“, so VOR-Geschäftsführer Thomas Bohrn. „Besonders praktisch dabei: Sämtliche Tickets sind mit dem Account verknüpft und lassen sich jederzeit bequem anzeigen“, unterstreicht VOR-Geschäftsführer Wolfgang Schroll, der gleichzeitig darauf hinweist, dass die übrigen Vertriebskanäle – vom Ticketschalter am Bahnhof über entsprechende Automaten bis hin zum bekannten VOR Online Shop von der aktuellen Erweiterung unberührt bleiben.



WICHTIG!

Da im gesamten Gemeindegebiet **Leinenpflicht** herrscht, ersuchen wir Sie, diese zu beachten und einzuhalten. Im Sinne eines friedvollen Zusammenlebens bitten wir Sie außerdem, den **Hundekot**, den Ihr Vierbeiner hinterlässt, zu **entsorgen**.

Weiters möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass **Radfahren auf Gehwegen nicht gestattet** ist!



VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2019/20 für Wien, Niederösterreich und Burgenland

Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre!

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung, sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugendtickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden, wenn für sie Familienbeihilfe bezogen wird.

Überall gültig

Mit dem Top-Jugendticket um € 70 können alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland genutzt werden. Dazu gehören nicht nur die ÖBB, die Wiener Linien, der Postbus oder Dr. Richard, sondern auch alle kleineren Bus- und Bahn-Unternehmen sowie Stadtverkehre oder Wieselbusse. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa touristische Angebote oder die private WESTbahn, welche nicht mit den Jugendtickets abgedeckt werden. Damit steht ein riesiges Verkehrsnetz an allen Tagen des Jahres - auch in den Ferien - zur Verfügung. Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Die Jugendtickets kann man ab August 2019 in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in Niederösterreich und dem Burgenland, bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im VOR-ServiceCenter am Wiener Westbahnhof kaufen. Im VOR-Online-Ticketshop auf shop.vor.at sowie in der VOR AnachB App stehen die Tickets ab Juli 2019 zur Verfügung.

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt

Nur € 70

Top-Jugendticket

für Wien, NÖ und BGLD

Für SchülerInnen und Lehrlinge:

Gültig in Verbindung mit einem Schüler- oder Lehrlingsausweis für alle unter 24 Jahre

Wo und wann gilt das Ticket?

Auf allen Öffis in Wien, NÖ und BGLD vom 1. Sept. bis zum 15. Sept. des Folgejahres

Wo bekomme ich das Ticket?



In Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern und auf shop.vor.at

Alle Infos und Preise auf www.vor.at



oder auf das Handy geladen werden. Die neuen Jugendtickets gelten für das kommende Schuljahr vom 1.9.2019 bis zum 15.9.2020 und sind in Kombination mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis gültig. Gegen eine Aufzahlung von € 50,40 können SchülerInnen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen.

Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der VOR-Hotline unter 0800 22 23 24.

Nadelburgmuseum
Robert Bachtrögl
Walzergasse 8
2493 Lichtenwörth



Tel. +43 (2622) 21414 Web: www.nadelburgmuseum.at Mail: info@nadelburgmuseum.at

Müllkalender - Juli bis September 2019 - Rayon I

Alramsweg, Am Fohlenstand, Am Sportplatz, Angergasse, Augrabengasse, August Novakstraße, Blumengasse, Bründlweg, Dr. Gass-Gasse, Dr. Karl Renner-Gasse, Eichengasse, Einschicht 146, 149, 198, Feldgasse, Gartengasse, Gewerbestraße, Gießgasse, Gustav-Glatz-Gasse, Hauptstraße, Hofaugasse, Horitzweg, Hutweide, Karl Neidel-Gasse, Kirchenplatz, Krautgartengasse, Kreuthgasse, Kriegsleckgasse, Kurzegasse, Leithadamngasse, Leithagasse, Mitteregasse, Neuaugasse (ab Haus Nr. 7), Pötttschingerstraße, Quellengasse, Rebengasse, Richard Bayergasse, Rondellgasse, Scheiterlege, Schrebergartengasse, Siedlungsgasse, Sportplatzgasse, Ulmenweg, Unbenannte Gasse, Weidengasse, Wr. Neustädterstraße, Wiesengasse

08.07.2019	Papier	13.08.2019	Restmüll
09.07.2019	Papier	21.08.2019	Bio-Müll
10.07.2019	Bio-Müll	27.08.2019	Gelber Sack
16.07.2019	Gelber Sack	04.09.2019	Bio-Müll
16.07.2019	Restmüll	09.09.2019	Papier
24.07.2019	Bio-Müll	10.09.2019	Papier
05.08.2019	Papier	10.09.2019	Restmüll
06.08.2019	Papier	17.09.2019	Altkleidersammlung
07.08.2019	Bio-Müll	18.09.2019	Bio-Müll

Müllkalender - Juli bis September 2019 - Rayon II

Adlertorgasse, Aufeldgasse, Franz Gehrer-Gasse, Fabriksgasse, Fischauer, Formergasse, Hauptplatz, Johann Löchingerplatz, Johann Sauergasse, Kapellengasse, Karl Albrechtgasse, Karl Strassergasse, Kindergartenstraße, Michael Hainischstraße, Michael Hoferstraße, Mühlfeld, Nadelburgergasse, Neuaugasse, Parkgasse, Schiefe Gasse, Streckergasse, Teichweg, Walzergasse

05.07.2019	Restmüll	21.08.2019	Bio-Müll
08.07.2019	Papier	30.08.2019	Restmüll
09.07.2019	Papier	04.09.2019	Bio-Müll
10.07.2019	Bio-Müll	09.09.2019	Papier
24.07.2019	Bio-Müll	10.09.2019	Papier
30.07.2019	Gelber Sack	10.09.2019	Gelber Sack
02.08.2019	Restmüll	17.09.2019	Altkleidersammlung
05.08.2019	Papier	18.09.2019	Bio-Müll
06.08.2019	Papier	27.09.2019	Restmüll
07.08.2019	Bio-Müll		

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger haben die Möglichkeit, **jeden letzten Dienstag im Monat zwischen 17.00 und 18.00 Uhr** eine **kostenlose Rechtsberatung** am Gemeindeamt in Anspruch zu nehmen. Anwälte von der **Kanzlei Ehrenhöfer & Häusler Rechtsanwälte GmbH** stehen Ihnen gerne für Erstauskünfte zur Verfügung.

Voranmeldung am Gemeindeamt unter Tel. 02622/75227 erbeten.

Aus organisatorischen Gründen speichern wir Ihre Daten für die Abwicklung der Rechtsberatung. Sollten Sie dies nicht wünschen, geben Sie dies bitte direkt bei Ihrer Anmeldung bekannt.



Öffnungszeiten - Gründeponie und Bauhof

BAUHOF - Aufeldgasse 26

Angenommen werden: **Problemstoffe und NÖLI**

GANZJÄHRIG

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat - von 17.00 - 19.00 Uhr

GRÜNDEPONIE - Griebßgasse

Angenommen werden: **Grünschnitt, NÖLI und Sperrmüll**

APRIL BIS OKTOBER

Jeden Samstag von 13.00 - 16.00 Uhr

Jeden Mittwoch von 17.00 - 19.00 Uhr

MÄRZ UND NOVEMBER

Jeden Samstag von 13.00 - 16.00 Uhr

DEZEMBER BIS FEBRUAR

Gründeponie geschlossen

Entsorgung von NÖLI und Problemstoffen am Bauhof

An gesetzlichen Feiertagen sind der Bauhof und die Gründeponie geschlossen!

Bitte nehmen Sie unbedingt Ihre **SERVICECARD** mit, da sonst weder Grünschnitt, NÖLI noch Sperrmüll entgegengenommen werden können.

Für die Entsorgung von Grünschnitt bzw. nach Verbrauch des kostenlosen 6m³ Sperrmüllguthabens pro Kalenderjahr ist das vorherige Aufladen eines **GUTHABENS** am Gemeindeamt erforderlich.

UNTERSTÜTZUNG FÜR DORFTAXI-SERVICE GESUCHT!

Haben Sie Zeit und Lust unser Dorftaxi-Team ehrenamtlich zu unterstützen?
Wir suchen Fahrerinnen und Fahrer, die wochentags von 8-12 Uhr verfügbar sind.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Amtsleiter Mag. Johann Riegler
(Tel. 02622/75227-20 oder per E-Mail johann.riegler@lichtenwoerth.at).



UMWELT - PLASTIKFREI

Liebe Lichtenwörther/innen,

wir möchten uns einem Thema widmen, das uns alle betrifft - **Verzicht auf Plastik!** Im Rahmen der Veranstaltung „plastikfreies Lichtenwörth“ entstand die Idee, in der Gemeindezeitung eine Umweltseite zu gestalten. Wir wollen Informationen weitergeben und sind über jede Mitarbeit und Anregung dankbar.

Tausende Tonnen Plastikmüll fallen jedes Jahr in Österreich an, ein großer Teil davon sind Verpackungen. Es liegt an uns, an jedem Einzelnen, daran etwas zu ändern. Damit auch unsere Kinder und Enkelkinder in einer gesunden Umwelt aufwachsen können.

Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht! (Marie von Ebner-Eschenbach)

So sieht ein alltäglicher Einkauf aus:

Im Supermarkt werden Wurstsemmel, Gemüse, Käse, Aufstrich, Obst - alles in Plastik verpackt - sowie Joghurtbecher, Getränkeflaschen, Tetrapacks auf das Laufband gelegt. Zu Hause angekommen wird alles ausgepackt und die Plastikverpackung landet im Müll-eimer.

Plastikmüll entsteht praktisch im „Vorbeigehen“ und landet im gelben Sack. Nur 1/3 der Kunststoffabfälle werden wiederverwertet, der Rest wird verbrannt. Mikroplastik (kleiner als 5 Millimeter) kommt in Kosmetika, Duschgel etc. und Kleidung vor, kann über das Abwasser in Flüsse und Meere gelangen und diese verschmutzen.

Auch bei der Sortierung ergeben sich Probleme - immer wieder landet Plastik im Biomüll !!! Kompostierbarer Kunststoff kann nur bedingt abgebaut werden. Papiersackerl sind nicht automatisch besser, wenn sie gleich wieder in den Müll wandern.

Was können WIR verbessern???

- Einkaufen mit Stofftasche und Einkaufskorb
- Milch und Joghurt im Glas kaufen (Nah & Frisch hat Milch in Pfandflaschen)
- Gemüse und Obst direkt im Ort beim Bauernladen kaufen

Wir freuen uns über viele Vorschläge, Anregungen und Tipps von EUCH. Diese könnt Ihr persönlich, per Post oder per E-Mail an gemeindeamt@lichtenwoerth.at an die Gemeinde übermitteln.

In der nächsten Ausgabe gibt es mehr Infos zur Plastikvermeidung und die verheerenden Folgen durch Plastikmüll.

Gemeinsam können wir es schaffen, unserem Ziel - plastikfreie Gemeinde - näher zu kommen!

Danke!



KlimaTipps. Wasser sparen im Haushalt.



Foto: offthelefteye / pixabay

Wasser wird durch die Klimakrise immer kostbarer. Wie sie im Haushalt ganz einfach Wasser und Geld sparen:

- Duschen braucht weniger Wasser und Energie als ein Vollbad. Wer nur eine Minute kürzer und bei einem Grad weniger duscht, kann nochmal einiges sparen.
- Ein tropfender Wasserhahn oder Spülkasten summiert sich im Jahr schnell auf 800 Liter. Rasch reparieren lassen!
- Wasserspar-Armaturen helfen sparen ohne Komfortverlust.

www.klimabuendnis.at/goal-klimatipps
www.klimafonds.gov.at



 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

Lebensqualität und Selbstbestimmung – Caritas Pflege in Niederösterreich

Caritas Pflege Zuhause unterstützt ältere und pflegebedürftige Menschen durch Hauskrankenpflege, Heimhilfe, medizinisch-therapeutische Maßnahmen sowie durch das Mobile Hospiz- und Palliativteam.

Zu den weiteren Angeboten zählen Demenz- und Angehörigenberatung, Notruftelefon und Vermittlung von 24 Stunden Betreuung.

Mit diesen unterstützenden Angeboten möchten wir zur Erhaltung der Lebensqualität älterer und pflegebedürftiger Menschen beitragen. Mit Herz und Kompetenz in der Pflege gehen wir auf individuelle Wünsche unserer KundInnen ein.

Gemeinsam mit Ihnen und Ihren Angehörigen versuchen wir die Bewältigung Ihres Alltages so angenehm als möglich zu gestalten.



© Silvia Faustenhammer

Für nähere Informationen kontaktieren Sie uns in der:
Caritas Sozialstation Wr. Neustadt & Umgebung
 Caritas Pflege Zuhause Wr. Neustadt & Umgebung
 Neuklostergasse 1/EG, 2700 Wr. Neustadt
 Tel: 0664-185 89 86
 E-Mail: [sst.wienerneustadt@caritas-wien.at](mailto:ssst.wienerneustadt@caritas-wien.at)
www.caritas-pflege.at

GEM 2GO Die
 Gemeinde
 Info und
 Service App



**DIE WICHTIGSTEN
 INFOS
 DEINER GEMEINDE**

**ALLES IN EINER APP:
 JETZT KOSTENLOS AUF
 GEM2GO.AT**



Ärzte-Notdienst

Wochenende und Feiertage (Juli - September 2019)

Der diensthabende Arzt ist jeweils von 9-11 Uhr und 16-18 Uhr in seiner Ordination anwesend.

Außerhalb dieser Zeit zwischen 7 und 19 Uhr erfahren Sie durch eine Tonbandansage in der jeweiligen Ordination die telefonische Erreichbarkeit in dringenden Fällen. Zwischen 19 und 7 Uhr erreichen Sie den Ärztenotdienst unter 141.

Bei lebensbedrohlichen Notfällen rufen Sie bitte den Notarzt unter 144. Bitte nutzen Sie den jeweiligen Notdienst nur bei akuten Erkrankungen.

Sa. 06. 07. Dr. Lydia SCHUSTER 02622/73314
So. 07. 07. Dr. Lydia SCHUSTER 02622/73314

ADRESSEN

Sa. 13. 07. kein Wochenenddienst
So. 14. 07. kein Wochenenddienst

Dr. Sorina Nedeia DUBOVAN
Hauptplatz 2, 2601 Sollenau

Sa. 20. 07. kein Wochenenddienst
So. 21. 07. kein Wochenenddienst

Dr. Romana KOURIMSKY
Badenerstraße 19, 2751 Matzendorf

Sa. 27. 07. kein Wochenenddienst
So. 28. 07. kein Wochenenddienst

Dr. Edwin NEUBER
Inselweg 1, 2492 Eggendorf

Sa. 03. 08. Dr. Edwin NEUBER 02622/73270
So. 04. 08. Dr. Edwin NEUBER 02622/73270

Dr. Derya ÖZTÜRK
Anton Rauchstraße 18/2, 2525 Günselsdorf

Sa. 10. 08. Dr. Jochen RAUSCH 02628/62243
So. 11. 08. Dr. Jochen RAUSCH 02628/62243

Dr. Jochen RAUSCH
Hauptstraße 33, 2603 Felixdorf

Do. 15. 08. kein Feiertagsdienst

Dr. Ilse RUMPLER
Hauptplatz 1, 2604 Theresienfeld

Sa. 17. 08. Dr. Sorina Nedeia DUBOVAN 02628/47275
So. 18. 08. Dr. Sorina Nedeia DUBOVAN 02628/47275

Dr. Simon SAUERSCHNIG
Fabriksgasse 10, 2603 Felixdorf

Sa. 24. 08. Dr. Derya ÖZTÜRK 02256/63570
So. 25. 08. Dr. Derya ÖZTÜRK 02256/63570

Dr. Lydia SCHUSTER
Untere Feldgasse 1, 2492 Eggendorf

Sa. 31. 08. Dr. Romana KOURIMSKY 02628/66390
So. 01. 09. Dr. Romana KOURIMSKY 02628/66390

Sa. 07. 09. Dr. Simon SAUERSCHNIG 02628/62466
So. 08. 09. Dr. Simon SAUERSCHNIG 02628/62466

Sa. 14. 09. Dr. Ilse RUMPLER 02622/71245
So. 15. 09. Dr. Ilse RUMPLER 02622/71245

Sa. 21. 09. kein Wochenenddienst
So. 22. 09. kein Wochenenddienst

Sa. 28. 09. Dr. Lydia SCHUSTER 02622/73314
So. 29. 09. Dr. Lydia SCHUSTER 02622/73314

Den **Apotheken-Nachtdienstplan für 2019** finden Sie hier:

- ORF TELETEXT Seite 649
- <http://www.apotheker.or.at/internet/oeak/Apotheken.nsf/webApothekensuche?Readform>
- Tel. 1455 (Apothekenruf)

Zahnärztlicher Notdienst

Wochenende und Feiertage (Juli - September 2019)

Wir haben für Sie eine Vorauswahl der Zahnärzte getroffen und diejenigen angegeben, die am jeweiligen Wochenende am schnellsten von Lichtenwörth aus zu erreichen sind. Die vollständige Liste finden Sie im Internet unter <http://noe.zahnaerztekammer.at/patientinnen/notdienstsuche>

Der zahnärztliche Notdienst hat von 9.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

06.-07.07.2019

Dr. Christian DERDAK, 2492 Eggendorf, 02622/74480
Dr. Irene SIMON, 2630 Ternitz, 02630/38477

13.-14.07.2019

Dr. Brigitte KÄSMAYER, 2500 Baden, 02252/45375
DDr. Andras VEGH, 2620 Neunkirchen, 02635/62257

20.-21.07.2019

Dr. Jörg-Josef AICHBERGER, 2630 Ternitz,
02630/36759
Dr. Audrey BOTJAN, 2514 Möllersdorf, 02252/52647

27.-28.07.2019

Dr. Wolfgang MELCHARD, 2700 Wiener Neustadt,
02622/21694
DDr. Elisabeth VORMWALD, 2500 Baden,
02252/48629

03.-04.08.2019

Dr. Julia BERGER, 2525 Günselsdorf, 02256/64441
Dr. Karl FUX, 2650 Payerbach, 02666/54240

10.-11.08.2019

DDr. Birgit BOLDRINO, 2540 Bad Vöslau,
02252/76228
Dr. Lucia WIENERROITHER, 2345 Brunn a. Gebirge,
02236/33474

15.08.2019

Dr. Friedrich Roland LECHNER, 2620 Neunkirchen,
02635/65189
Dr. Petra STANGL-PUSCH, 2563 Pottenstein,
02672/88826

17.-18.08.2019

Dr. Susanne GRUSCHER, 2500 Baden, 02252/80693
Dr. Martina TISCHLER, 2823 Pitten, 02627/82786

24.-25.08.2019

Dr. Johannes FORSTER, 2560 Berndorf, 02672/82294
DDr. Anca SCHMER, 2632 Wimpassing, 02630/38364

31.08-01.09.2019

Dr. Christian DERDAK, 2492 Eggendorf, 02622/74480
Dr. Corina Mihaela TAMAS, 2500 Baden, 02252/47600

07.-08.09.2019

Dr. Catharina MOHL, 2524 Teesdorf, 02253/81549
Dr. Irene TESAR, 2630 Ternitz, 02630/38278

14.-15.09.2019

Dr. Gudrun SCHRÖDER-GAZDAG, 2733 Grünbach,
02637/2226
Dr. Caroline SWIATEK-HASLINGER, 2522 Oberwalt-
ersdorf, 02253/20199

21.-22.09.2019

Dr. Peter OEDENDORFER, 2542 Kottlingbrunn,
02252/76997
DDr. Gertrude TRINKL, 2351 Wiener Neudorf,
02236/45563

28.-29.09.2019

DDr. Marianne HAHN, 2842 Edlitz, 02644/37170
Dr. Karina HOLZER, 2451 Au a. Leithaberge,
02168/8218

Alle Kalendertermine, Dienstpläne sowie Informationen und Fotos zu Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde finden Sie ebenso auf unserer Homepage www.lichtenwoerth.gv.at

Dort besteht auch die Möglichkeit zur Newsletter-Anmeldung!

Heurigenkalender - Juli bis September 2019

DATUM	HEURIGER	ADRESSE
28.06.2019 - 04.07.2019	Fam. Baldauf	Hutweide 17
05.07.2019 - 11.07.2019	Fam. Kalchgruber	Aufeldgasse 15
05.07.2019 - 14.07.2019	Heurigen-Restaurant Zusag	Pötttschingerstraße 4
13.07.2019 - 14.07.2019	Inselheuriger	Insel
19.07.2019 - 26.07.2019	Fam. Freytag	Hauptstraße 23
02.08.2019 - 08.08.2019	Fam. Kalchgruber	Aufeldgasse 15
02.08.2019 - 15.08.2019	Heurigen-Restaurant Zusag	Pötttschingerstraße 4
09.08.2019 - 15.08.2019	Fam. Müllner	Hauptstraße 37
16.08.2019 - 22.08.2019	Fam. Hirschler	Aufeldgasse 20
23.08.2019 - 29.08.2019	Fam. Baldauf	Hutweide 17
30.08.2019 - 05.09.2019	Fam. Freytag	Hauptstraße 23
06.09.2019 - 15.09.2019	Heurigen-Restaurant Zusag	Pötttschingerstraße 4
20.09.2019 - 26.09.2019	Fam. Baldauf	Hutweide 17
27.09.2019 - 03.10.2019	Fam. Freytag	Hauptstraße 23

Weltneuheit **ONE** by Josko.



ONE
by JOSKO

Josko Center Wr. Neustadt
KARL HINTERBERGER
 Fischauergasse 164
2700 Wr. Neustadt
 Mobil 0664.535 57 02
 hinterberger@josko-wn.at

Die neue Avantgarde-Familie von **JOSKO**
 FENSTER & TÜREN

ISElektrotechnik GMBH

Informations - Steuerungs - Elektrotechnik



- Gebäude- & Industrieinstallationen
- Instabus - EIB - KNX
- EDV Datennetzwerke, Computervernetzungen
- Alarmanlagen
- Telefonanlagen
- Fernseh-, DVB-T und Satellitenanlagen
- Steuerungs- & Schaltschrankbau
- Speicherprogrammierbare Steuerungen (SPS)
- Photovoltaikanlagen
- Blitzschutzanlagenbau
- Service-, Reparatur- und Störungsdienst

E|MARKEN
Betrieb



Bürozeiten:

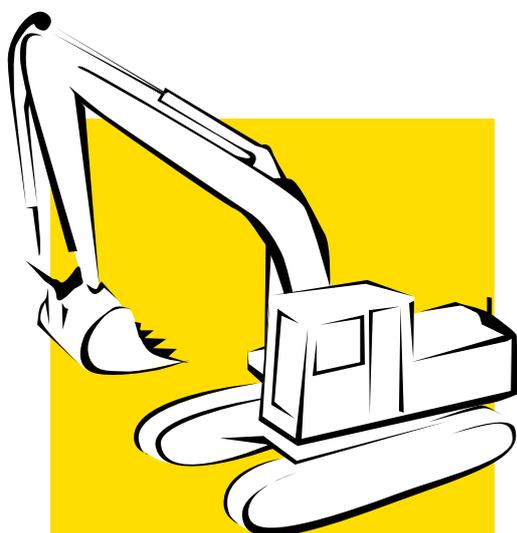
Montag bis Freitag 8-12 Uhr

Montag bis Donnerstag 13-16 Uhr

WIR SIND DER PARTNER FÜR IHRE ELEKTROINSTALLATIONEN.....

2493 Lichtenwörth - Johann Sauergasse 3/3

phone: +43 2622 75533 - fax: +43 2622 75533 15 - e-mail: office@e-installationen.at - www.e-installationen.at



GOLOB

Erdbau • Transporte
Abbruch • Recycling

2493 Lichtenwörth

Gewerbestraße 16

Tel.: 02622/75 353

Fax: 02622/75 353 20

office@golob-erdbau.at

www.golob-erdbau.at

Die Gemeindevertretung gratulierte...



GR Harald Ringhofer und Bgm. Harald Richter gratulierten Thomas Szabo zum 85. Geburtstag.



Zum 80. Geburtstag von Leopoldine Karst gratulierten Vize-Bgm. Sebastian Zenz und Bgm. Harald Richter.



Zum 90. Geburtstag von Johanna Wultsch gratulierten GGR Helga Marquart und Bgm. Harald Richter.



GGR Helga Marquart und Bgm. Harald Richter gratulierten Anna Spitzer zum 96. Geburtstag.



GGR Hermann Vorderwinkler, BH Mag. Markus Sauer und GGR Helga Marquart gratulierten Anna Steiger zum 100. Geburtstag.

Weitere Jubilare:

- | | |
|------------------------------|------------------|
| Marie Tösch | 91. Geburtstag |
| Elfriede Anna Kolbinger | 91. Geburtstag |
| Rosa Posch | 98. Geburtstag |
| Gertrud Ragossnig | 80. Geburtstag |
| Herta Libertin | 90. Geburtstag |
| Erna Schachinger | 93. Geburtstag |
| Herwig Volavsek | 80. Geburtstag |
| Brigitte und Heinz Spannraft | Goldene Hochzeit |
| Franz und Hannelore Blazic | Goldene Hochzeit |

Als neue Erdenbürger begrüßen wir...

Emely Löchinger
Elena Pia Landgraf-Täubl



Wir gratulieren zur Eheschließung...

Mathilde & Josef Pratl
Ingrid & Heinz Neubauer
Christina & Andreas Bolard



Wir betrauern...

Josef Hinterecker
Margit Hildegard Kreamsner
Rosa Posch
Johann Haider

Anna Mayerhofer
Renate Orel
Adolf Milletich
Marie Tösch



Petras Hairstyle

Hairstyling * Nageldesign

Hauptstraße 66
7201 Neudörfel
02622 77 2 97

www.petras-hairstyle.at



Rückblick auf 2016 - Was wurde umgesetzt?

Osterstimmung Danke an unseren Bauhof



Jedes Jahr zu Ostern stehen entlang der Hauptverkehrswege unsere Holzosterhasen mit den bunten Ostereiern. Das möchte ich zum Anlass nehmen, um Ihnen über die Entstehung dieser originellen Osterhasendekoration zu berichten.

Die Idee entstand in einer der monatlichen Abstimmungen mit den Bauhofmitarbeitern! Dabei haben sich besonders Otto Nesler und Dieter Baumann um die Entwürfe und den ersten Prototypen gekümmert.



Bereits nach kurzer Zeit entstand der erste Osterhase aus den in der Gründeponie vorhandenen Baumresten und alle waren begeistert davon. Somit war die Herstellung von



über 30 Stück Osterhasen freigegeben, um unsere Gemeinde auf die bevorstehenden Osterfeiertage einstimmen zu können. Die farbigen Ostereier wurden von Wr. Neustadt günstig angekauft, um die Osterdekoration abzurunden.

Lichtenwörth lebenswerter zu gestalten, sind wir damit einen kleinen Schritt näher gerückt.

Servicecard Lösung für viele Herausforderungen



Mit der Einführung der Servicecard in unserer Gemeinde sind viele wichtige Projekte einfach und schnell umzusetzen.

Was haben wir damit erreicht:

- Sperrmüllgutscheine (6m³) automatisch pro Jahr und Haushalt verfügbar, ohne neuerlichen Besuch am Gemeindeamt
- Grünschnittgutscheine aufladbar
- Abholung der gelben Säcke
- Taxigutscheine für unsere Jugendlichen
- NÖLI – Altspisefettsammelsystem des Landes NÖ

Unser Ziel sind durchdachte und praktische Lösungen für die Lichtenwörther Bevölkerung!



„NÖLI“ Sammelsystem für Altspeiseöl/-fett



Das „NÖLI“-Sammelsystem ist eine einfache und bequeme Lösung, um gebrauchtes Speiseöl und –fett ordnungsgemäß zu entsorgen, wozu jeder private Haushalt und jeder Gastronomiebetrieb verpflichtet ist.

Jeder Haushalt und Gastronomiebetrieb bekommt einen „NÖLI“-Sammelbehälter kostenlos zur Verfügung gestellt, um gebrauchtes Speiseöl und –fett zu sammeln. Wenn der Behälter voll ist, kann dieser in der Gründeponie mit der Servicecard gegen einen sauberen und leeren Sammelbehälter ausgetauscht werden. Während der Wintersaison von Dezember bis Februar kann der Behälter am Bauhof (jeden 1.+3. Mittwoch im Monat von 17.00-19.00 Uhr) ausgetauscht werden.

Warum gibt es den „NÖLI“?

Wenn altes Speiseöl/-fett getrennt gesammelt wird, kann es sinnvoll verwertet werden, z.B. für die Biodiesel-Erzeugung.

Wenn Altspeiseöle und –fette im WC oder Ausguss entsorgt werden, wird außerdem die Umwelt geschädigt und sie können Ablagerungen und Verstopfungen in Ihrem Abflussleitungen, in der öffentlichen Kanalisation und in Pumpwerken verursachen.

Bitte helfen auch Sie mit, einen Beitrag zum Umweltschutz beizutragen.

Photovoltaikprojekt weitere Umsetzungspläne



Unsere Marktgemeinde Lichtenwörth hat sich das Ziel gesetzt, ab 2015 in allen öffentlichen Gebäuden Strom aus erneuerbarer Energie zu produzieren und zu nutzen. Im Jahr 2015 damit gestartet, können wir mit der Umsetzung der Bauphase 2016 beginnen.

Für 2016 werden das Haus der Gemeinde inkl. Musik-

schule ausgestattet und sind somit stromautark. Die Ersparnisse und Reduzierung von CO₂ aufgrund der bereits errichteten Anlagen können Sie beim Gemeindevorstand einsehen.

Gerne tragen wir einen wesentlichen Beitrag für eine nachhaltige und lebensfreundliche Umwelt bei!



Robert Blecha mit Bürgermeister Harald Richter



v.l.n.r. Mag. Gerhard Cernek, Robert Blecha, Bgm. Harald Richter, Petra Ranoser

Rückblick auf 2016 - Was wurde umgesetzt?

Defibrillator für Notfälle



Damit in unserem Ort im Falle eines Herzstillstandes einer Person noch besser geholfen werden kann, wurde seitens der Marktgemeinde Lichtenwörth ein Defibrillator angekauft. Dieser ist rechts vom Eingang des Gemeindeamtes installiert und steht für Notfälle zur Verfügung.

Damit diese Einrichtung gegen Missbrauch und Vandalismus geschützt ist, wurde der Defibrillator alarmgeschützt und wird ständig überwacht.

Ein Leben schützen und bewahren ist das Ziel, dem mit dieser Anschaffung nachgekommen wird.



Sanierungen am Friedhof



Mit der Sanierung des Vorplatzes der Aufbahnhalle und dem Abbruch sowie Neubau des Lagerplatzes an der August Novakstraße wurde unser Friedhof freundlicher gestaltet.

Die zerbrochenen Betonplatten am Vorplatz wurden entfernt, damit eine neue Pflasterung erfolgen konnte. Dabei wurde auch der Unterbau saniert, damit es zu keinen Senkungen kommen kann. Beim Lagerplatz waren die Zaunmauern bereits soweit abgebrochen, dass ebenfalls nur eine Komplett-sanierung als einzige Option übrig blieb. Dabei wurden auch die Fundamente erneuert und eine massive Mauer aufgebaut.



Mit der Verkleinerung der Lagerfläche konnte zusätzlich Platz für mehrere Gräber gewonnen werden.

Bläserklasse für die Volksschule



Ist es sinnvoll, ein Musikinstrument zu erlernen? Hat die musikalische Erziehung einen positiven Effekt auf die Entwicklung von Kindern? Hilft das Üben auf einem Musikinstrument einem Kind beim Lernen für die Schule?

Diese und andere Fragen stellten sich Dir. Andrea Barta, Mag. Gerhard Cernek und ich bei der Überlegung, für die dritte Klasse der VS eine Bläserklasse einzuführen. Nachdem alle Fragen mit einem eindeutigen JA beantwortet wurden und das Vorspielen einer Bläserklasse aus Vösendorf herzlich angenommen wurde, war der Weg frei, um die Vorbereitungen zu koordinieren.

Natürlich mussten die Kosten und administrative Abläufe abgestimmt werden. Trotz einiger Hürden konnte für dieses sehr zukunftssträchtige Projekt grünes Licht gegeben werden. Die dritte Klasse Volksschule 2017-2018 schreibt in unserer Marktgemeinde Geschichte und erlernt im normalen Schulbetrieb ein Blasinstrument. Nicht nur die Schülerinnen und Schüler werden profitieren davon, sondern auch alle Besucher von öffentlichen Veranstaltungen.

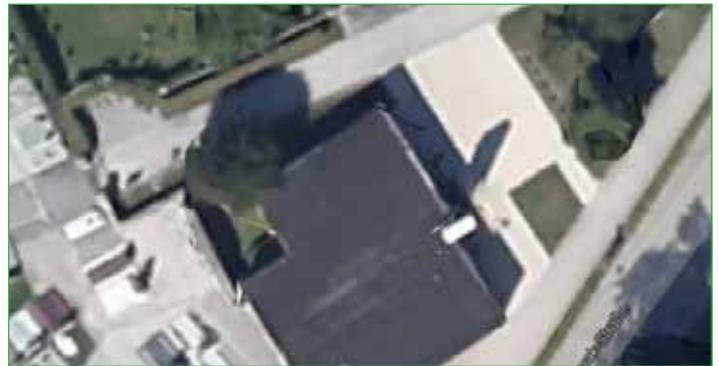
In Zukunft soll damit auch unser MV Lutunwerde mit neuen und jungen Mitgliedern unterstützt und gefördert werden.

Vorplatz beim Friedhof

Während der Sommermonate wurde die gesamte Fläche vor der Aufbahrungshalle mit Untergrund und neuen Pflastersteinen komplett saniert.

Um diese auch in gutem Zustand zu erhalten, mussten die beiden Parkplätze quer zur Einfahrt leider gesperrt werden. Denn auch auf der neuen Fläche wurden immer wieder Traktoren und LKWs abgestellt, die einerseits zu schwer für die Pflasterung waren und andererseits teilweise auch Flüssigkeit verloren.

Es ist verständlich, dass man zwecks Arbeiten an den Gräbern auch weiterhin möglichst nahe beim Eingang parken will. Deshalb stehen in Längsrichtung noch immer zwei Parkplätze zur Verfügung. Aber ich ersuche Sie, diese nicht zu beschädigen. Denn nur so kann ein schönes Gesamtbild (ohne brüchige/verschmutzte Platten) erhalten bleiben.



Dementsprechend werden im Frühjahr auch die derzeitigen provisorischen Absperrungen der Querparkplätze gegen schöne Poller (Steher) ausgetauscht.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis und Entgegenkommen, damit wir die beiden verbleibenden Parkplätze auch in Zukunft zur Verfügung stellen können.

Fortsetzung des Lichtenwörther Malkurses

Gemeinsam mit Herrn Herbert Ofenbach wurde die Fortsetzung des Lichtenwörther Malkurses beschlossen. Der Kurs findet montags von 19.00 bis 22.00 Uhr im Werkraum der Schule (Kirchenplatz 4, 2493 Lichtenwörth) statt.

Dieser Kurs ist auch für Anfänger geeignet.



Ferienbetreuung

Die Ferienbetreuung ist für die Marktgemeinde Lichtenwörth eine wichtige Angelegenheit. „Ferien zu Hause“ bedeutet Kinderbetreuung in der unmittelbaren Umgebung der elterlichen Wohnung.

Viel Engagement, Verständnis und Liebe zu den Kindern verbirgt sich hinter dieser Ferienaktion. Die Kinder werden alljährlich von ausgebildeten Pädagoginnen der Kinderfreunde NÖ durch das bunte Bastel- und Kreativangebot geführt. Mit Begeisterung wird gebastelt, gespielt und neue Freundschaften werden geschlossen. Bereits ab 7:00 Uhr bis 17:00 Uhr besteht die Möglich-

keit, die Kinder in den Ferien in die Obhut der Kinderfreunde zu geben.

Berufstätige Eltern können beruhigt sein, dass ihre Kinder den ganzen Tag mit ausgebildeten Betreuerinnen Ferien zu Hause in Lichtenwörth verbringen können.

Für das Vertrauen der Eltern und die zahlreiche Teilnahme der Kinder bedanken wir uns im Namen der Marktgemeinde Lichtenwörth recht herzlich!

**Raiffeisenregionalbank
Wiener Neustadt**



Bankstelle Lichtenwörth

Einfach, sicher, schnell:

**Jetzt
downloaden!**



Die neue Mein ELBA-App.*

raiffeisen.at/wiener-neustadt

raiffeisen.at/wiener-neustadt

* Internetbanking auf dem Smartphone.

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Medieninhaber: Raiffeisen-Landeswerbung
Niederösterreich-Wien, F.-W.-Raiffeisenplatz 1, 1020 Wien.